

# Ohmatal-Bote



Mitteilungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Hella)

## Aus dem Inhalt

Jahrgang 49

Mittwoch, den 18. Juli 2018

Nummer 29



LINUS WITTICH Medien KG  
online lesen: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Jubiläum 150 Jahre Lindaukapelle Magdalenenoktav 2018



### Sonntag, 22. Juli, Hl. Maria Magdalena

Erzbischof Prof. Dr. Ludwig Schick, Bamberg  
*Blasorchester d. Freiw. Feuerwehr Mardorf*

### Montag, 23. Juli, Hl. Birgitta

Pfr. Marcus Vogler, Amöneburg  
*Musikkapelle der Kolpingfamilie Amöneburg*  
*Besonders eingeladen: Kolpingfamilien*

### Dienstag, 24. Juli, Hl. Christophorus

P. Norbert J. Rasim OT, Frankenberg-Wetter  
*Musikverein Erfurtshausen*

### Mittwoch, 25. Juli, Hl. Apostel Jakobus

Kaplan Frank Blumers, Homberg/Ohm  
*Emsdorfer Blasmusik*

### Donnerstag, 26. Juli, Hl. Joachim und hl. Anna

Äbtissin Elisabeth Kralemann OSB, Engelthal (Predigt)  
Dechant Markus Blümel, Eiterfeld (Zelebrant)  
*Stadtallendorfer Musikanten*  
*Besonders eingeladen: Mitglieder der kfd*

### Freitag, 27. Juli

P. Julian M. Schaumlöffel OSB, Königsmünster  
*Blaskapelle Momberg*

### Samstag, 28. Juli

Neupriester André Lemmer, Mardorf  
*Musikkapelle Niederlein*

### Sonntag, 29. Juli, 18 Uhr, 17. Sonntag i. J.

Generalvikar Prof. Dr. Gerhard Stanke, Fulda  
*Musikgruppe Roßdorf*

Die Messfeier beginnt täglich um **19.30 Uhr**, am 29. Juli bereits um **18 Uhr**. Auf Wunsch ist vorher Gelegenheit zu Beichte, Gespräch oder Segen (n. d. Messe am Samstag: Primizsegen). Beim anschl. Beisammensein ist für das leibliche Wohl gesorgt. Kollekte für die Erhaltung der Kapelle.

Verantwortlich: Kath. Pfarramt Amöneburg und Pastoralverbund St. Bonifatius Amöneburg – Tel. 06422-2103

- Anzeige -

## CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

**SONDERANGEBOTE vom: 16.07. – 21.07.18**

**Zungenblutwurst** (1kg = 8,90)..... 500g **4,45**  
**Ger. Kartoffelwurst** (1kg = 9,90)..... 500g **4,95**  
**Kartoffelbratwürstchen** (1kg = 6,90)..... 500g **3,45**  
**Kotelett** (1kg = 4,90)..... 500g **2,45**

Täglich im Imbiss:  
**Hausmannskost frisch  
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch  
verarbeitet, garantiert beste Qualität.  
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291  
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | [www.lieblingsmetzgerei.de](http://www.lieblingsmetzgerei.de)

METZGEREI  
**CHRIST**

Über  
150 Jahren  
Qualität!



# Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

## Veranstaltungen der Gemeinden Homberg (Ohm)

### Datum, Ort, Veranstaltung

**20.07.2018**

18:00 Uhr

Geführte Wanderung „Schloss- und Altstadttrunde“  
Stadt Homberg (Ohm), Bernd Reiß

**20.07.2018**

18:00 Uhr

Sommerbiergarten  
Schlosspatrioten Homberg an der Ohm  
Schloss

**21.07.2018**

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bauernmarkt  
Stadt Homberg (Ohm)  
unterhalb des Rathauses

**22.07.2018**

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ausstellung „Femmes Fortes“ - Bild, Text & Gegensätze  
Von starken Frauen und schwachen Ländern. Ein gesellschaftlicher, politischer und touristischer Ausflug durch  
Asien mit Kristin Zimmer

Schlosspatrioten an der Ohm  
Schloss Homberg (Ohm)

**25.07.2018**

15:45 Uhr bis 20:00 Uhr

Blutspende  
DRK Ortsverein Homberg  
Stadhalle

## Veranstaltungen der Gemeinde Amöneburg

### Datum, Ort, Veranstaltung

**19.07.2018**

Sprechstunde Berufliche Bildungsberatung „PlanTo Go“  
Rathaus Amöneburg (Voranmeldung erforderlich)

**20.07.2018**

Vortragsveranstaltung „Miro-Kinderheim in Kenia“,  
Nadine Weigel, Bürgerhaus Mardorf, 19:00 Uhr

**21.07.2018**

Abschlussturnier der Kirchhainartliga 301 master out  
Startberechtigung Einzelwertung Kirchhainliga danach  
Kratzerturnier 301 Master out. alle Startberechtigt  
Raabs Saal, Mardorf, ab 16:00 Uhr

**22.07. bis 29.07.2018**

Magdalenenoktav 2018

Jubiläum 150 Jahre Lindaukapelle, Katholisches Pfarramt  
Amöneburg und Pastoralverbund St. Bonifatius Amöne-  
burg, 19:30 Uhr

## Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden (Felda)

### Datum, Uhrzeit, Veranstaltung, Veranstaltungsort, Veranstalter

**22.07.18**

11:00 Uhr, Grillfest

Gelände des Jugendraumes Ehringshausen  
Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen



# Grenzenlos

*Kunstaussstellung mit C. A. Barnikol*



*Vernissage am Sonntag, 29. Juli, 14:00 Uhr  
im Homberger Schloss*

*Öffnungszeiten:  
29. Juli bis 19. August  
sonntags 14:00 bis 18:00 Uhr*



*Eintritt frei*

ohm  
sweet  
ohm



# Freiwillige Feuerwehr

der Stadt Homberg (Ohm) e.V.



44. Stadtfeuerwehrtag  
30 Jahre Stützpunkt Homberg

**Samstag 11. August 2018**

19:30Uhr **Bürgertreffen** und  
Kameradschaftsabend  
Musikalische Unterhaltung mit dem  
**BLASORCHESTER**  
Der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)

Anschließend **90er Party**  
mit **DJ Sebastian**  
Wein- und Cocktailbar  
**EINTRITT FREI**

**Sonntag 12. August 2018**

13:00Uhr **Festumzug**  
Im Anschluss Stimmung im  
Festzelt mit der  
Münchholzhäuser Blaskapelle



Feuerwehren  
der Stadt Homberg (Ohm)



## Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

## Bekanntmachungen



### Stadt Homberg

#### Wichtige Telefonnummern für Sie!

##### Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

##### Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

#### Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

#### Sprechstunden der Bürgermeisterin

<b>Bürgersprechstunde:</b>	
Montag	i.d.R.von 16.30 bis 18.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung	

##### Internet

Homepage [www.homberg.de](http://www.homberg.de)  
zentrale E-mail [stadt@homberg.de](mailto:stadt@homberg.de)

#### Telefonanschlüsse

<b>Stadtverwaltung, Zentrale</b>	<b>184-0</b>
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

##### Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: <a href="mailto:ohmtalbote@homberg.de">ohmtalbote@homberg.de</a>	

##### Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

##### Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
<b>Zulassungsstelle:</b>	
Frau Claar	184-48
<b>Finanzverwaltung</b>	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

#### Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	
	0162/8279451

#### Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

#### Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	
	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805

#### Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

#### Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

#### Sitzung des Ortsbeirates Maulbach

Am **Mittwoch**, dem **18.07.2018**, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um **20:00 Uhr** im **DGH Maulbach**, im **Büro des Ortsvorstehers** und ist öffentlich.

##### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
  2. Feststellung Beschlussfähigkeit
  3. Bericht des Ortsvorstehers
  4. Bericht über den Stand der aktuellen Projekte durch die Projektverantwortlichen/ Beratung
  5. Situation bei Starkregen/ Präventionsmaßnahmen
  6. Verschiedenes
- Homberg (Ohm), den 29.06.2018

*gez. Ralf Justus, Ortsvorsteher*

#### Satzung über die Bildung und Aufgaben von Elternversammlung und Elternbeirat

##### für die Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Homberg (Ohm)

Aufgrund des § 27 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. September 2015 (GVBl. S. 366) und der §§ 5, 19, 20, 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) in ihrer Sitzung am 13.06.2018 nachstehende Satzung beschlossen:

##### § 1 Allgemeines

- (1) Die Tageseinrichtungen für Kinder haben nach § 26 HKJGB einen eigenständigen Bildungs- und Erziehungsauftrag. Die Umsetzung dieses Bildungs- und Erziehungsauftrages erfolgt unter Mitwirkung der Erziehungsberechtigten der Kinder, die die Tageseinrichtung für Kinder besuchen.
- (2) Die Erziehungsberechtigten der Kinder und die pädagogischen Fachkräfte der Tageseinrichtung für Kinder bilden gemäß § 27 HKJGB eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.
- (3) Im Übrigen erfolgt die Beteiligung der Erziehungsberechtigten der Kinder, die die Tageseinrichtung für Kinder besuchen, ergänzend zu § 27 HKJGB und der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Homberg (Ohm) nach den Bestimmungen dieser Satzung.

## § 2 Elternversammlung und Elternbeirat

(1) Die Erziehungsberechtigten der Kinder, die die Tageseinrichtung für Kinder besuchen, bilden die Elternversammlung. Elternbeiräte sind die aus der Elternversammlung für jede Betreuungsgruppe und/oder die Tageseinrichtung für Kinder gewählten Vertreter der Elternschaft.

(2) Erziehungsberechtigte im Sinne dieser Satzung sind die Eltern bzw. Personensorgeberechtigten oder die Personen, denen an Stelle der Eltern die Erziehung eines Kindes obliegt.

(3) Die Erziehungsberechtigten eines Kindes haben zusammen nur eine Stimme (Stimmberechtigung).

(4) Berechtigt zur Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen sind alle geschäftsfähigen Erziehungsberechtigten, deren Kinder die Tageseinrichtung für Kinder besuchen. Wählbar sind alle Wahlberechtigten. Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Fähigkeit öffentliche Ämter zu bekleiden nicht besitzt. Mitglieder des Magistrates der Stadt Homberg (Ohm), sowie Mitarbeiter der Tageseinrichtung für Kinder, in der sie tätig sind, sind nicht wählbar.

(5) Abstimmungen erfolgen offen, auf Verlangen eines Fünftels der anwesenden wahlberechtigten Erziehungsberechtigten jedoch geheim.

(6) Die Beschlüsse der Elternversammlung und des Elternbeirates werden mit den Stimmen der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Erziehungsberechtigten gefasst.

(7) Die Beschlussfähigkeit der Elternversammlung und des Elternbeirates ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen wahlberechtigten und stimmberechtigten Erziehungsberechtigten gegeben.

## § 3 Einberufung der Elternversammlung

(1) Der Träger der Tageseinrichtung für Kinder hat einmal im Jahr eine Elternversammlung zwecks Wahl eines Elternbeirates einzuberufen, und zwar bis spätestens 01. Oktober eines jeden Jahres. Unabhängig davon ist eine Elternversammlung einzuberufen, wenn dies mindestens die Hälfte der wahl- und stimmberechtigten Erziehungsberechtigten schriftlich gegenüber dem Träger der Tageseinrichtung für Kinder fordert.

(2) Die Einberufung erfolgt mindestens 14 Tage vor dem Tag der Elternversammlung schriftlich. Die Einberufung ist durch Aushang in der Kindertageseinrichtung bekanntzumachen.

## § 4 Wahl und Zusammensetzung des Elternbeirates

(1) Die Elternversammlung wählt aus ihrer Mitte für die Dauer eines Jahres in geheimer Wahl einen Elternbeirat. Dieser besteht aus einem/einer wählbaren Erziehungsberechtigten und einem/einer entsprechenden Stellvertreter/in für jede in der Tageseinrichtung für Kinder bestehende Betreuungsgruppe sowie aus einem/einer aus deren Mitte gewählten Vorsitzenden des Elternbeirates der Tageseinrichtung für Kinder und einem/einer entsprechenden Stellvertreter/in.

(2) Wahlberechtigte können ihr Stimmrecht nur persönlich ausüben. Abwesende Wahlberechtigte sind nur dann wählbar, wenn sie sich zuvor schriftlich zur Annahme der Wahl bereiterklärt haben. Wahlberechtigte, die für die Wahl zum Elternbeirat kandidieren oder dem zur Durchführung der Wahl gebildeten Wahlausschuss angehören, sind ebenfalls stimmberechtigt.

(3) Der Wahlausschuss besteht aus dem/der Wahlleiter/in und dem/der Schriftführer/in. Die Bestellung der Mitglieder des Wahlausschusses erfolgt durch Mehrheitsbeschluss der anwesenden Wahlberechtigten. Erziehungsberechtigte, die für die Wahl zum Elternbeirat kandidieren, können jedoch nicht Mitglied des Wahlausschusses sein.

(4) Der Wahlausschuss hat die Wahlberechtigung der Wähler und Wählerinnen und die Wählbarkeit der Kandidaten/Kandidatinnen gemäß der vom Träger der Tageseinrichtung für Kinder erstellten Liste der Erziehungsberechtigten der betreuten Kinder festzustellen.

Dies kann insbesondere durch Abgleich mit einer mit Unterschrift abgezeichneten Anwesenheitsliste geschehen.

(5) Jede/r Wahlberechtigte kann Wahlvorschläge unterbreiten. Für jede in der Tageseinrichtung für Kinder bestehende Betreuungsgruppe sind wählbare Erziehungsberechtigte als Kandidaten für den Elternbeirat zu nominieren.

(6) Der/die Wahlleiter/in gibt die Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge bekannt und stellt fest, ob die Vorgeschlagenen bereit sind die Kandidatur anzunehmen. Vor der Wahl erhalten die Kandidaten/Kandidatinnen Gelegenheit zur Vorstellung und die Wahlberechtigten zur Befragung der Kandidaten/Kandidatinnen.

(7) Die Wahlen für die Elternbeiräte und deren Stellvertreter erfolgen jeweils in getrennten Wahlgängen. Die Wahl kann, wenn niemand widerspricht, durch Handaufheben oder Zuruf erfolgen. Geheime Wahlen erfolgen durch Abgabe eines von dem Träger vorgehaltenen in Form und Farbe gleich aussehenden Stimmzettels. Für jeden Wahlgang dürfen nur einheitliche Stimmzettel verwendet werden. Gewählt ist, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat. Stimmzettel ohne Namen einer/s Kandidatin/ten gelten als Stimmenthaltung. Alle Stimmzettel, die unklar sind, die einen Vorbehalt oder Vermerk enthalten oder mit einem Kennzeichen versehen sind, sind ungültig.

(8) Bei Stimmengleichheit wird zusätzlich eine Stichwahl durchgeführt. Bei erneuter Stimmengleichheit, entscheidet das von dem/der Wahlleiter/in vorbereitete und den Kandidaten jeweils zur Ziehung vorgelegte Los.

(9) Die Stimmzettel werden vom/von der Wahlleiter/in unverzüglich ausgezählt und das Ergebnis der Auszählung bekannt gegeben. Die Gewählten werden sodann vom/von der Wahlleiter/in gefragt, ob sie das Amt annehmen.

(10) Über das Ergebnis der Wahl ist eine Niederschrift anzufertigen. Diese muss enthalten:

1. die Bezeichnung der Wahl,
2. Ort und Zeit der Wahl,

3. die Anzahl aller Wahlberechtigten,

4. die Namen der anwesenden Wahlberechtigten,

5. die Anzahl der verteilten Stimmzettel,

6. die Anzahl der für jeden/jede Bewerber/in abgegebenen gültigen Stimmen,

7. die Anzahl der ungültigen Stimmen,

8. die Anzahl der Stimmenthaltungen,

9. die Reihenfolge der stellvertretenden Elternbeiratsmitglieder.

Die Wahlniederschrift ist von dem/der Wahlleiter/in und dem/der Schriftführer/in zu unterzeichnen. Sie kann von jedem/jeder Wahlberechtigten innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach der Wahl eingesehen werden.

(11) Wahlunterlagen, wie Stimmzettel, Wahlniederschriften, sind von dem Elternbeirat aufzubewahren, auf den sich die Wahl bezogen hat. Die Wahlunterlagen sind nach der nächsten Wahl der gleichen Art zu vernichten.

## § 5 Stellung der Mitglieder des Elternbeirates

(1) Die Amtszeit der Mitglieder des Elternbeirates beginnt mit ihrer Wahl. Sie endet mit der Beendigung der Betreuung des Kindes in der jeweiligen Tageseinrichtung für Kinder. Ferner scheidet aus dem Elternbeirat aus, wer die Wählbarkeit für sein Amt verliert, von seinem Amt zurücktritt oder ausgeschlossen wird.

(2) Die Mitglieder des Elternbeirates sind ehrenamtlich tätig.

Dem Elternbeirat sind für seine Sitzungen und Veranstaltungen vom Träger der Tageseinrichtung für Kinder Räume kostenlos zur Verfügung zu stellen, sofern nicht dringende betriebliche Belange entgegenstehen. Die für die Arbeit des Elternbeirates erforderlichen Sachkosten übernimmt der Träger.

(3) Die Mitglieder des Elternbeirates haben über die ihnen bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Angelegenheiten auch nach Beendigung ihrer Amtszeit Verschwiegenheit zu bewahren. Ausgenommen davon sind nur offenkundige Tatsachen und Angelegenheiten, die schon allgemein bekannt sind und ihrer Bedeutung nach keiner vertraulichen Behandlung bedürfen. Persönlichkeitsrechte und Datenschutz sind jedoch stets zu beachten.

(4) Aufsichts- und Weisungsbefugnisse gegenüber dem Träger und dem Personal der Tageseinrichtung für Kinder stehen dem Elternbeirat nicht zu. Die Rechte und Pflichten des Trägers und des Personals der Tageseinrichtung für Kinder bleiben unberührt.

## § 6 Ausschluss von Mitgliedern des Elternbeirates

(1) Verstößt ein Mitglied des Elternbeirates vorsätzlich oder fahrlässig gegen die ihm obliegende Verschwiegenheitspflicht, so kann der Elternbeirat der Tageseinrichtung für Kinder durch Mehrheitsbeschluss der wahlberechtigten Erziehungsberechtigten der betreffenden Betreuungsgruppe, die dieses Elternbeiratsmitglied gewählt haben, auf Antrag der Hälfte übrigen Elternbeiratsmitglieder oder des Trägers der Tageseinrichtung für Kinder den Ausschluss dieses Elternbeiratsmitgliedes aus dem Elternbeirat beschließen lassen.

(2) Der Ausschluss kann ebenso erfolgen, wenn das Vertrauen gegenüber einem Mitglied des Elternbeirates aus berechtigten oder schwerwiegenden Gründen nicht mehr gegeben ist. Antragsberechtigt dafür sind neben den übrigen Beiratsmitgliedern und dem Träger der Tageseinrichtung für Kinder auch ein Viertel der wahlberechtigten Erziehungsberechtigten der betreffenden Betreuungsgruppe.

## § 7 Geschäftsführung des Elternbeirates

(1) Der Elternbeirat, der aus mehreren Personen besteht, fasst seine Beschlüsse mit den Stimmen der Mehrheit der Anwesenden. Er wählt aus seiner Mitte mit einfacher Mehrheit eine/n Vorsitzende/n. Der/Die Vorsitzende vertritt den Elternbeirat gegenüber dem Träger und hat die vom Elternbeirat gefassten Beschlüsse auszuführen.

Ferner hat der/die Vorsitzende des Elternbeirates den Elternbeirat über Gespräche mit dem Träger sowie andere erhaltene Informationen über Angelegenheiten der Tageseinrichtung für Kinder zu informieren.

(2) Sitzungen des Elternbeirates beräumt der/die Vorsitzende an, er/sie setzt die Tagesordnung fest und leitet die Sitzung. Er/Sie hat die Mitglieder des Elternbeirates zu den Sitzungen rechtzeitig zu laden und ihnen die Tagesordnung mitzuteilen. Die Sitzungen des Elternbeirates sind nicht öffentlich. Vertreter des Trägers und/oder die Leitung sowie das Fachpersonal der Tageseinrichtung für Kinder können bei Bedarf zu der Sitzung des Elternbeirates eingeladen werden.

## § 8 Aufgaben des Elternbeirates

(1) Der Elternbeirat ist zur Vertretung der Belange der Erziehungsberechtigten der Kinder die die Tageseinrichtung für Kinder besuchen zuständig. Der Elternbeirat hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen alle Angelegenheiten, die die Tageseinrichtung für Kinder betreffen zu erörtern und zu beraten. Er kann Vorschläge unterbreiten und, sofern Anhörungsrechte bestehen, Stellungnahmen abgeben.

(2) Der Elternbeirat hat ein Anhörungsrecht und muss zu folgenden Gegenständen Gelegenheit zur Stellungnahme erhalten:

1. Festlegung der pädagogischen Grundsätze (Konzeption) der wesentlichen Angelegenheiten der Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder (§ 27 Abs. 1 Satz 1 HKJGB),
2. Festlegung der Kriterien für die Aufnahme der Kinder unter Berücksichtigung der gesetzlichen Regelungen für besondere Betreuungsbedarfe sowie soziale und pädagogische Belange nach Maßgabe der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Homberg (Ohm),
3. Festlegung der Öffnungszeiten bzw. Betreuungszeiten unter Berücksichtigung der entsprechenden gesetzlichen Regelungen des HKJGB und der arbeitsvertraglichen Regelungen des Fachpersonals und des Haushalts- und Stellenplans,

4. Festlegung der Regelung der Ferientermine und der Schließungszeiten für den Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder,
  5. wesentlichen Satzungsänderungen, bspw. Änderung der Kostenbeiträge,
  6. Festlegung von Maßnahmen zur Bildung und Erziehung
  7. Maßnahmen zur Änderung der Gruppenzusammensetzung und Betreuungsstrukturen bzw. Betreuungskonzeption.
- (3) Der Elternbeirat hat das Recht Gespräche mit dem Träger der Tageseinrichtung für Kinder über Angelegenheiten der Tageseinrichtung für Kinder zu verlangen, bei denen ihm Gelegenheit zur Stellungnahme unter Berücksichtigung seines ihm zustehenden Anhörungsrechtes einzuräumen ist.

#### § 9 Zusammenarbeit zwischen Träger und Elternbeirat

(1) Der Träger hat gegenüber dem Elternbeirat zur Wahrung von dessen Anhörungsrechten die Pflicht zur frühzeitigen und umfassenden Information. Soweit der Elternbeirat eine andere Auffassung als der Träger vertritt, ist dem zuständigen Beschlussgremium der Stadt die Stellungnahme des Elternbeirats rechtzeitig in geeigneter Weise zur Kenntnis zu geben.

(2) Bei der Gestaltung der Elternarbeit, der Durchführung besonderer pädagogischer Maßnahmen, der Gestaltung von Veranstaltungen der Tageseinrichtung für Kinder soll zwischen dem Träger und dem Elternbeirat Einvernehmen hergestellt werden

#### § 10 Unterrichtung der Elternversammlung

Der Elternbeirat informiert die Elternversammlung über seine Arbeit und deren Ergebnisse im Rahmen der nach § 3 Abs. 1 stattfindenden Elternversammlung.

#### § 11 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.08.2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung über Bildung und Aufgaben von Elternversammlung und Elternbeirat für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) außer Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt:  
Homberg (Ohm), den 12.07.2018

*Der Magistrat der Stadt  
Homberg (Ohm)  
Claudia Blum  
Bürgermeisterin*

## Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Homberg (Ohm)

Aufgrund der §§ 25, 26, 27, 31 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. September 2015 (GVBl. S. 366) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167), §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618) sowie §§ 22, 22a, 90 des Achten Buchs Sozialgesetzbuch - Kinder und Jugendhilfe - in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022, zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 10 G v. 4. November 2016, BGBl. I 2460) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) am 13.06.2018 nachstehende Satzung beschlossen:

#### § 1 Träger und Rechtsform

(1) Die Stadt Homberg (Ohm) unterhält die Tageseinrichtungen für Kinder als öffentliche Einrichtungen. Durch ihre Inanspruchnahme nach Maßgabe dieser Satzung entsteht ein öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis.

(2) In den Tageseinrichtungen für Kinder werden betreut:

1. Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in Krippengruppen
2. Kinder vom 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in Kindergärten bzw. Kindergartengruppen oder altersgemischten Gruppen
3. Kinder aus verschiedenen Altersstufen in altersgemischten Gruppen.

#### § 2 Aufgaben

(1) Die Tageseinrichtung für Kinder haben gemäß § 26 HKJGB einen eigenständigen Bildungs- und Erziehungsauftrag zu erfüllen. Die Erziehung des Kindes in der Familie wird ergänzt und unterstützt und die Gesamtentwicklung des Kindes durch allgemeine und gezielte Bildungs- und Erziehungsangebote gefördert. Aufgabe der Tageseinrichtungen für Kinder ist insbesondere durch differenzierte Erziehungsarbeit die geistige, seelische und körperliche Entwicklung des Kindes anzuregen, seine Gemeinschaftsfähigkeit zu fördern und allen Kindern gleiche Entwicklungschancen zu geben.

(2) Zur Erfüllung der Aufgaben nach § 26 HKJGB sollen die pädagogischen Fachkräfte mit den Erziehungsberechtigten und den anderen an der Bildung und Erziehung des Kindes beteiligten Institutionen und Tagespflegepersonen partnerschaftlich zusammenarbeiten.

(3) Die Tageseinrichtungen sollen über ein schriftlich niedergelegtes pädagogisches Konzept verfügen; es ist bei Bedarf fortzuschreiben.

#### § 3 Kreis der Berechtigten

(1) Die Tageseinrichtungen für Kinder stehen grundsätzlich allen Kindern, die in der Stadt Homberg (Ohm) ihre Hauptwohnung i.S. des Melderechts haben,

1. vom vollendeten 1. Lebensjahr an bis zum vollendeten 3. Lebensjahr (Krippenkinder) und

2. vom vollendeten 3. Lebensjahr an bis zur Einschulung (Kindergartenkinder) offen.

(2) Ein Rechtsanspruch gegen die Stadt Homberg (Ohm) auf Aufnahme eines Kindes insbesondere auf Aufnahme in einer bestimmten Kindertageseinrichtung besteht nicht.

#### § 4 Aufnahmeantrag

(1) Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt auf Antrag der Erziehungsberechtigten. Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung bei der Stadtverwaltung. Über die Aufnahme wird gemäß Satzung durch einen schriftlichen Bescheid der Stadtverwaltung entschieden.

(2) Für die Betreuung in einer anderen Altersgruppe (Krippengruppe, Kindergartengruppe) bzw. den Wechsel der Altersgruppe ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.

(3) Eine Aufnahme kann nur erfolgen, wenn die Erziehungsberechtigten schriftlich bestätigen, dass sie die Belehrung des Robert-Koch-Instituts nach § 34 Abs. 5 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes zur Kenntnis genommen haben; § 8 bleibt unberührt.

(4) Mit der Anmeldung und ihrer Unterschrift erkennen die Erziehungsberechtigten die Satzung über die Kindertageseinrichtungen an. Ein Exemplar der Satzung wird bei der Anmeldung ausgehändigt.

(5) Mit der Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung ist ein entsprechendes Aufnahmegespräch zwischen den Erziehungsberechtigten und der Einrichtung verbunden.

#### § 5 Aufnahmekriterien

(1) Die Aufnahme erfolgt nach dem Eingang der schriftlichen Anträge nach Abs. 1 gemäß dem Alter des Kindes in der jeweiligen Altersgruppe nach § 3 Abs. 1. Dabei wird das ältere Kind vor dem jüngeren Kind der jeweiligen Altersgruppe berücksichtigt, soweit sich aus den nachfolgenden Bestimmungen nichts Anderes ergibt.

(2) Bevorzugt aufgenommen werden zunächst Kinder, die aus besonderen sozialen und pädagogischen Gründen der Förderung und Betreuung bedürfen. Danach werden ferner entsprechend § 24 SGB VIII bevorzugt die Kinder berufstätiger und in beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung befindlicher Erziehungsberechtigter, aufgenommen, die aus diesem Grund auf einen Betreuungsplatz angewiesen sind, wenn die Berufstätigkeit, das Ausbildungsverhältnis und Studium durch entsprechende schriftliche Bescheinigung des Arbeitgebers, Ausbildungsträgers oder Hochschule nachgewiesen wird.

(3) Geschwister von Kindern, die bereits in der Tagesstätte aufgenommen wurden, können bevorzugt in derselben Einrichtung aufgenommen werden.

(4) Die Ganztagsplätze und/oder die Plätze mit Mittagsbetreuung werden vorrangig an Kinder vergeben, deren Erziehungsberechtigte berufstätig sind und/oder die Voraussetzungen gemäß Abs. 2 erfüllen, insbesondere wenn sich dabei um Alleinerziehende handelt. Die regelmäßige Berufstätigkeit oder Ausbildung über den Nachmittag ist auf Verlangen durch schriftliche Bestätigung nachzuweisen.

(5) Kinder, die an ansteckenden Krankheiten leiden, werden nicht aufgenommen. Kinder, die wegen ihrer körperlichen oder geistigen Verfassung einer Sonderbetreuung bedürfen können nur aufgenommen werden, wenn dem individuellen Förderbedarf des Kindes entsprochen werden kann und die organisatorischen, personellen und sächlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.

(6) Ortsfremde Kinder können grundsätzlich nur in die Tageseinrichtungen für Kinder aufgenommen werden, wenn freie Kapazitäten vorhanden sind.

(7) Wenn die amtlich festgelegte Höchstbelegung der Tageseinrichtungen für Kinder erreicht ist, können weitere Aufnahmen erst nach Freiwerden von Plätzen erfolgen.

#### § 6 Betreuungszeiten

(1) Die Tageseinrichtungen für Kinder sind an Werktagen montags bis freitags geöffnet. Die Öffnungszeiten und Betreuungsmodule werden vom Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) festgelegt.

(2) Die Betreuungszeiten eines Kindes werden im Betreuungsvertrag vereinbart. Ein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Betreuungszeit besteht nicht.

(3) Ganztagsplätze und eine Mittagsbetreuung mit Verpflegung werden nur im Rahmen der vorhandenen Platzkapazitäten angeboten. Wenn keine freien Plätze mehr vorhanden sind, kann eine Vergabe erst nach dem Freiwerden von Plätzen erfolgen.

(4) Die Tageseinrichtung für Kinder kann aus folgenden Gründen und in folgenden Zeiträumen geschlossen werden:

- a) während der gesetzlich festgesetzten Sommerferien in Hessen für drei Wochen,
- b) in der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr,
- c) wegen Streiks, Fortbildungsmaßnahmen des Personals, Betriebsausflug, krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, höherer Gewalt und vergleichbaren Gründen,
- d) an Brückentagen und an weiteren Tagen im Einvernehmen mit dem Elternbeirat.

(5) Die Kostenbeiträge sind während der Schließungszeiten weiter zu zahlen. Es gibt auch für unerwartete Schließungen z.B. wegen Streiks keinen Rückerstattungsanspruch.

(6) Bekanntgaben bezüglich der jeweiligen Schließungszeiten erfolgen zeitnah durch Aushang in den Tageseinrichtungen für Kinder.

#### § 7 Gesundheitliche Voraussetzungen für die Aufnahme

(1) Zum Schutz des aufzunehmenden Kindes ist zu belegen, dass gegen die Aufnahme in die Tageseinrichtung keine gesundheitlichen Bedenken bestehen. Die Impfbescheinigung (§ 2 des Kindergesundheitsschutzgesetzes) ist vor der Aufnahme in die Tageseinrichtung für Kinder vorzulegen.

(2) Kinder aus Familien, in denen ansteckende Krankheiten vorkommen, dürfen die Tageseinrichtungen für Kinder nur besuchen, wenn eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vorgelegt wird.

**§ 8 Pflichten der Erziehungsberechtigten**

(1) Die Kinder sollen die Tageseinrichtung für Kinder regelmäßig und pünktlich innerhalb der angegebenen Betreuungszeit besuchen.

(2) Die Erziehungsberechtigten übergeben die Kinder zu Beginn der Betreuungszeit dem Personal der Tageseinrichtung für Kinder oder dem Fahrer des Kindergartenbusses an den einzelnen Haltestellen. Sie holen sie nach Beendigung der Betreuungszeit entweder beim Personal der Tageseinrichtung für Kinder oder bei dem Fahrer des Kindergartenbusses an den einzelnen Haltestellen ab.

(3) Die Aufsichtspflicht des Personals beginnt mit der Übernahme der Kinder im Gebäude der Tageseinrichtung für Kinder bzw. an der Bushaltestelle und endet mit der Übernahme der Kinder durch die Erziehungsberechtigten oder abholberechtigte Personen beim Verlassen des Gebäudes bzw. mit der Übergabe an der Bushaltestelle. Gleiches gilt für Kinder, die mit schriftlicher Erlaubnis allein die Einrichtung verlassen dürfen.

(4) Die Erziehungsberechtigten erklären bei der Aufnahme des Kindes in die Tageseinrichtung für Kinder schriftlich, wer außer ihnen zur Abholung des Kindes berechtigt ist. Diese Erklärung kann widerrufen werden. Es besteht keine Verpflichtung, die Kinder durch das Betreuungspersonal nach Hause zu bringen.

(5) Bei Verdacht oder Auftreten bestimmter ansteckender Krankheiten beim Kind oder in der Familie des Kindes (§ 34 Infektionsschutzgesetz) sind die Erziehungsberechtigten zu unverzüglicher Mitteilung an die Tageseinrichtung für Kinder verpflichtet. Die entsprechenden Krankheiten sowie daraus folgende Verpflichtungen ergeben sich aus dem Merkblatt nach § 4 Abs. 3.

(6) Wenn Kinder aus krankheitsbedingten oder sonstigen Gründen die Tageseinrichtungen für Kinder nicht besuchen können, sind sie von den Erziehungsberechtigten umgehend am gleichen Tag unter Angabe der vermutlichen Fehlzeit in der jeweiligen Einrichtung als abwesend zu melden.

(7) Wird von Mitarbeiter/innen der Tageseinrichtung für Kinder eine Erkrankung oder Verletzung eines Kindes festgestellt, sind die Erziehungsberechtigten nach entsprechender Benachrichtigung verpflichtet, das Kind unverzüglich abzuholen.

**§ 9 Pflichten der Leitung der Tageseinrichtung**

(1) Die Leitung der Tageseinrichtung für Kinder gibt den Erziehungsberechtigten der Kinder Gelegenheit zu einer Aussprache.

(2) Die Leitung der Tageseinrichtung für Kinder erfüllt die Pflichten nach § 34 Abs. 6 Satz 1 des Infektionsschutzgesetzes.

**§ 10 Elternversammlung und Elternbeirat**

Für Elternversammlung und Elternbeirat nach dem § 27 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches wird Näheres durch die Satzung über Elternversammlung und Elternbeirat bestimmt.

**§ 11 Kostenbeiträge**

Für die Betreuung in der Tageseinrichtung für Kinder wird von den Erziehungsberechtigten bzw. den gesetzlichen Vertretern der Kinder ein im Voraus zahlbarer Kostenbeitrag nach Maßgabe der jeweils gültigen Kostenbeitragsatzung zu dieser Satzung erhoben.

**§ 12 Abmeldung**

(1) Abmeldungen sind schriftlich bis zum 15. eines Monats zum Ende des nächsten Monats der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorzunehmen; gehen sie erst nach dem 15. dort ein, werden sie erst zum Ablauf des übernächsten Monats wirksam.

(2) Bei Fristversäumnis ist der Kostenbeitrag für einen weiteren Monat zu zahlen.

(3) Wird die Satzung nicht eingehalten oder entsteht durch das Verhalten des Kindes eine für den Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder unzumutbare Belastung, so kann das Kind vom weiteren Besuch der Tageseinrichtung für Kinder ausgeschlossen werden. Die Entscheidung hierüber trifft der Magistrat auf Antrag der Leitung der Tageseinrichtung für Kinder und nachgewiesener Anhörung der Erziehungsberechtigten. Der Ausschluss gilt als Abmeldung.

(4) Sofern Kinder mehrere Male oder ununterbrochen mehr als zwei Wochen ohne Begründung vom Besuch des Kindergartens fernbleiben, können sie nach einer schriftlichen Mahnung durch Bescheid gegenüber den Erziehungsberechtigten vom weiteren Besuch ausgeschlossen werden. Für eine Neuankmeldung gilt § 3 Abs. 2 dieser Satzung.

(5) Werden die Kostenbeiträge zweimal nicht ordnungsgemäß bezahlt, so erlischt das Anrecht auf den bisher eingenommenen Platz mit der Bekanntgabe durch Bescheid gegenüber den Erziehungsberechtigten.

**§ 13 Gespeicherte Daten**

(1) Für die Bearbeitung des Antrages auf Aufnahme in die Tageseinrichtung für Kinder sowie für die Erhebung der Kostenbeiträge für die Inanspruchnahme der Tageseinrichtung für Kinder werden folgende personenbezogene Daten in automatisierten Dateien gespeichert:

a) Allgemeine Daten:

Name, Anschrift, Geburtsdaten der Erziehungsberechtigten und der Kinder, sowie weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderlichen Daten,

b) Kostenbeitrag:

Berechnungsgrundlagen, Daten für Ermäßigungen

c) Rechtsgrundlage:

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), diese Satzung.

(2) Die Löschung der Daten erfolgt zwei Jahre nach dem Verlassen der Tageseinrichtung für Kinder durch das Kind.

(3) Durch die Bekanntmachung dieser Satzung werden die betroffenen Erziehungsberechtigten gem. Artikel 13 der DSGVO über die Aufnahme der in Abs. 1 genannten Daten in automatisierte Dateien unterrichtet.

**§ 14 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.08.2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher geltende Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) außer Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Homberg (Ohm), den 12.07.2018

*Der Magistrat der Stadt  
Homberg (Ohm)  
Claudia Blum  
Bürgermeisterin*

## **Kostenbeitragsatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Homberg (Ohm)**

Aufgrund von § 31 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. September 2015, GVBl. S. 366) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167), §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG, in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. 2013, 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618) sowie §§ 22, 22a, 90 des Achten Buchs Sozialgesetzbuch - Kinder und Jugendhilfe - in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022, zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 10 G v. 4. November 2016, BGBl. I 2460) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) in ihrer Sitzung am 13.06.2018 nachstehende Satzung beschlossen:

**§ 1 Kostenbeitragspflicht**

(1) Für die Betreuung von Nutzungsberechtigten Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt haben die Erziehungsberechtigten der Kinder Kostenbeiträge zu entrichten.

(2) Der Kostenbeitrag, das Verpflegungsentgelt und die Materialpauschale sind jeweils für einen vollen Monat zu entrichten.

(3) Kostenbeitragspflichtig sind die Erziehungsberechtigten; bei Getrenntleben der Erziehungsberechtigten zunächst derjenige Erziehungsberechtigte, bei dem das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist (Aufenthaltsbestimmungsrecht).

(4) Mehrere Kostenbeitragspflichtige sind Gesamtschuldner des Kostenbeitrags.

(5) Zu zahlen sind je nach Inanspruchnahme die sich aus §§ 2-4 ergebenden Kostenbeiträge für die Betreuung der Kinder in der Tageseinrichtung für Kinder, das Verpflegungsentgelt für die in der Tageseinrichtung für Kinder angebotenen Speisen und Getränke.

(6) Bei einer Betreuungszeit von mehr als 6 Stunden ist die Teilnahme an der Mittagsverpflegung verpflichtend und somit das Verpflegungsentgelt zu zahlen.

(7) Andere Träger der Jugendhilfe im Bereich der Stadt Homberg (Ohm) sollen die Gebührensätze der städtischen Einrichtungen nicht unterschreiten, dürfen diese jedoch nach eigenem Ermessen überschreiten. Ein Ausgleich durch die Stadt Homberg (Ohm) findet im Falle der Überschreitung nicht statt.

**§ 2 Kostenbeitrag**

(1) Der Kostenbeitrag beträgt für **Krippenkinder** - Kinder ab vollendetem 1. Lebensjahr bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:

1. Für die Grundbetreuung vormittags von 5 Stunden  
ab 01.08.2018 158,46 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2019 174,31 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2020 191,74 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2021 195,57 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2022 199,48 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2023 203,47 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2024 207,54 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2025 211,69 Euro je Kalendermonat.

2. Für zusätzliche Nachmittagsbetreuung pro Stunde  
ab 01.08.2018 31,69 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2019 34,86 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2020 38,35 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2021 39,11 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2022 39,90 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2023 40,69 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2024 41,51 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.08.2025 42,34 Euro je Kalendermonat.

(2) Der Kostenbeitrag beträgt für **Kindergartenkinder** - Kinder ab dem vollendeten

3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt

1. Für die Grundbetreuung vormittags von 6 Stunden  
ab 01.08.2018 135,60 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.01.2020 138,31 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.01.2021 141,02 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.01.2022 143,74 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.01.2023 146,45 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.01.2024 149,16 Euro je Kalendermonat,  
ab 01.01.2025 151,87 Euro je Kalendermonat.

2. Für zusätzliche Nachmittagsbetreuung pro Stunde ab 01.08.2018 22,60 Euro je Kalendermonat, ab 01.01.2020 23,05 Euro je Kalendermonat, ab 01.01.2021 23,50 Euro je Kalendermonat, ab 01.01.2022 23,96 Euro je Kalendermonat, ab 01.01.2023 24,41 Euro je Kalendermonat, ab 01.01.2024 24,86 Euro je Kalendermonat, ab 01.01.2025 25,31 Euro je Kalendermonat.

### § 3 Befreiung von den Kostenbeiträgen

(1) Soweit das Land Hessen der Stadt Homberg (Ohm) jährliche Zuweisungen für die Freistellung von Teilnahme- und Kostenbeiträgen für die Förderung in Tageseinrichtungen für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt gewährt, gilt für die Erhebung von Kostenbeiträgen folgendes:

1. ein Kostenbeitrag nach § 2 dieser Satzung wird nicht erhoben für die Betreuung in einer Kindergartengruppe oder altersübergreifenden Gruppen (§ 25 Abs. 2 Nrn. 2 und 4 HKJGB) soweit ein Betreuungszeitraum im Umfang von bis zu sechs Stunden täglich gebucht wurde.

2. ein Kostenbeitrag nach § 2 dieser Satzung wird unter Berücksichtigung von Ziffer 1 anteilig für die über sechs Stunden hinausgehende Betreuungszeit erhoben, soweit ein Betreuungszeitraum von mehr als sechs Stunden täglich gebucht wurde

3. der Kostenbeitrag nach § 2 dieser Satzung vermindert sich für jeden vollen Monat um ein Zwölftel des im jeweiligen Kalenderjahr geltenden Zuweisungsbetrag nach § 32 c Abs. 1 Satz 1 HKJGB, soweit ein Kind vorgenannter Altersgruppe in einer Krippengruppe nach § 25 Abs. 2 Nr. 1 HKJGB betreut wird.

(2) Bei Gewährung der Kostenbefreiung und -ermäßigungen nach Abs. 1 und der gleichzeitigen Betreuung mehrerer Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft) sind die zu zahlenden Kostenbeiträge neu festzusetzen. Dazu wird zunächst geprüft, ob nach Abs. 1 ein noch verbleibender anteiliger Kostenbeitrag zu zahlen ist. Der danach sich ergebende höchste Kostenbeitrag wird sodann in voller Höhe ohne Ermäßigungen erhoben.

### § 4 Ermäßigung der Kostenbeiträge

(1) Werden gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft, in der die Kinder gleichzeitig mit den Erziehungsberechtigten leben) in einer Tageseinrichtung der Stadt betreut, werden

1. wenn 2 Kinder die Einrichtung besuchen, für das 1. Kind 25 % des Kostenbeitrages erlassen.

2. wenn 3 oder mehr Kinder die Einrichtung besuchen, für das 1. Kind kein Kostenbeitrag erhoben und für das 2. Kind 25 % des Kostenbeitrages erlassen.

### § 5 Verpflegungsentgelt und Materialpauschale

(1) Der Magistrat setzt die monatliche Höhe des Verpflegungsentgelts für die in der Tageseinrichtung für Kinder angebotenen Speisen und Getränke auf der Grundlage der tatsächlich entstehenden Kosten als Pauschale fest. Die Höhe des jeweils geltenden Verpflegungsentgelts wird durch Aushang in der Tageseinrichtung mindestens 1 Monat im Voraus bekannt gemacht. Bis dahin gilt das Verpflegungsentgelt in zuvor festgelegter Höhe.

(2) Das Verpflegungsentgelt ist für jedes Kind in voller Höhe zu zahlen.

(3) Die Materialpauschale wird von der jeweiligen Einrichtungsleitung im Benehmen mit dem Elternbeirat festgesetzt.

### § 6 Abwicklung der Kostenbeiträge, des Verpflegungsgeldes und der Materialpauschale

(1) Die Kostenbeitragspflicht entsteht mit der Aufnahme des Kindes in der Tageseinrichtung und endet durch Abmeldung oder Ausschluss des Kindes von der weiteren Betreuung in der Tageseinrichtung. Wird das Kind nicht abgemeldet, so ist der Kostenbeitrag auch zu zahlen, wenn das Kind der Tageseinrichtung fernbleibt. Bei einem Ausscheiden vor dem Monatsende ist der Kostenbeitrag bis zum Ende des Monats zu zahlen.

(2) Der Kostenbeitrag, das Verpflegungsentgelt und die Materialpauschale sind spätestens bis zum 3. Werktag eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an die Stadtkasse zu zahlen.

(3) Der Kostenbeitrag ist bei vorübergehender Schließung der Tageseinrichtung (z. B. wegen Ferien, gesetzlicher Feiertage, Betriebsausflug, Personalausfall, Fortbildung, Streik) weiterzuzahlen.

(4) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Tageseinrichtung über einen Zeitraum von mehr als zwei Monaten nicht besuchen, entfällt die Kostenbeitragspflicht für die nach dem Eintritt der Erkrankung folgende Zeit.

(5) Sofern der Kostenbeitrag aufgrund finanzieller Engpässe nicht gezahlt werden kann, kann nach § 90 Abs. 2 SGB VIII beim zuständigen Jugendamt ein Antrag auf ganze oder teilweise Übernahme des Kostenbeitrags gestellt werden. Die Erziehungsberechtigten sind gegebenenfalls verpflichtet einen solchen Antrag zu stellen, um den Ausschluss ihres Kindes von der weiteren Betreuung zu vermeiden.

### § 7 Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten werden bei der Anmeldung und Aufnahme in der Tageseinrichtung für Kinder von den Betroffenen erhoben über

1. Name, Vorname(n) des Kindes und der Erziehungsberechtigten,

2. Anschrift,

3. Geburtsdaten des Kindes und der Erziehungsberechtigten,

4. Staatsbürgerschaft des Kindes und der Erziehungsberechtigten,

5. Namen und Alter weiterer Kinder der Kostenbeitragspflichtigen, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung der Stadt Homberg (Ohm) besuchen,

6. Familienstand der Erziehungsberechtigten,

7. weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (Kontodaten, Sepalastschriften).

(2) Die Daten dürfen von der Daten verarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Festsetzung und der Erhebung der Kostenbeiträge weiterverarbeitet und gespeichert werden.

### § 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.08.2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher geltende Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) außer Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Homberg (Ohm), den 12.07.2018

*Der Magistrat der Stadt  
Claudia Blum  
Bürgermeisterin*

## Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin und Arbeitskollegin

### Erika Kreuder

die am 08.07.2018 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Frau Kreuder übte langjährige Kehrarbeiten im Bereich der Wartehalle Ober-Ofleiden aus. Sie verrichtete ihre Arbeit stets mit Fleiß und großem Pflichtbewusstsein.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihren Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

*Für den Magistrat der  
Stadt Homberg (Ohm)  
Claudia Blum  
Bürgermeisterin*

*Für den Personalrat der  
Stadt Homberg (Ohm)  
Anja Seibert  
Personalratsvorsitzende*

## Magistratssitzung mit Vereidigung von Wehrführern

Im Rahmen einer Magistratssitzung wurden drei Feuerwehrmänner zu Wehrführern und stellvertretenden Wehrführern ernannt.

Im Beisein von Stadtbrandinspektor Thomas Stein bekannten sich am Dienstag, 10.07.2018 drei Homberger Einsatzkräfte zu ihren Aufgaben und Pflichten in ihrer Feuerwehr und leisteten den Dienst nach § 47 des Hessischen Beamtengesetzes. Bürgermeisterin Blum ernannte Patric Jung, Sebastian Witt und Marcel Kaiser zu Ehrenbeamten und überreichte ihnen die Ernennungsurkunde.

Alle drei Feuerwehrmänner sind bereits seit Kindesbeinen Mitglied der Feuerwehr und seit Jahren aktiv. Patric Jung bekleidet bereits seit 10 Jahren das Amt des Wehrführers von Bleidenrod und war davor 10 Jahre stellvertretender Wehrführer. Bürgermeisterin Blum bedankte sich für das langjährige Engagement und für seine Bereitschaft, erneut das Amt des Wehrführers für Bleidenrod zu übernehmen. Sebastian Witt übernimmt zum zweiten Mal das Amt des stellvertretenden Wehrführers von Erbenhausen und Marcel Kaiser wird das Amt des stellvertretenden Wehrführers von Haarhausen erstmals übernehmen. Bürgermeisterin Blum, Stadtbrandinspektor Stein und die Stadträtinnen und Stadträte gratulierten den Ernannten, bedankten sich für das Engagement und wünschten alles Gute bei der Ausübung dieses besonderen Ehrenamtes. Die Wehrführer und Stellvertreter werden von den aktiven Feuerwehrangehörigen der Stadtteilfeuerwehren nach Maßgabe der jeweiligen Satzung gewählt. Der Großteil der Gewählten wurde bereits in der Jahreshauptversammlung der Homberger Feuerwehren am 20.04.2018 vereidigt und zu Ehrenbeamten ernannt.



*Patric Jung, Marcel Kaiser und Sebastian Witt mit Stadtbrandinspektor Thomas Stein und Bürgermeisterin Claudia Blum (v. li), © Stadt Homberg (Ohm)*

## Auszeichnung für Schloss Homberg als schwalben- und fledermausfreundliches Haus

**Bürgermeisterin Claudia Blum und der Vertreter der Schlosspatrioten Herbert Lorenz erhielten Urkunden, Plaketten und Buchpräsente**

Jedes Jahr im April und Mai kehren Mehl- und Rauchschnalbe aus ihren afrikanischen Überwinterungsgebieten zu uns zurück, um in unseren Dörfern und Städten zu brüten. Mit ihrem fröhlichen Gesang kündigen sie den baldigen Sommer an. „Wo Schnalben am Haus wohnen, geht das Glück nicht verloren“, heißt es in einem alten deutschen Sprichwort. Die Fledermäuse wachen ungefähr zeitgleich aus ihrem Winterschlaf auf und besiedeln ihre Sommerquartiere. Doch so zahlreich wie früher sind die Schnalben und Fledermäuse nicht mehr. „Ihre Zahl geht seit vielen Jahren zurück, auch hier in Homberg. Eine der Hauptsachen ist der Verlust an Plätzen, an denen sie brüten bzw. ihre Jungen zur Welt bringen können. Außerdem werden auch ihre Nahrungsgrundlagen, die Fluginsekten, knapp“, sagt Karl-Heinz Zobich vom Nabu Kreisverband. Am Homberger Schloss kann man Mehl- und Rauchschnalben sehen und es wurden sechs Fledermausarten festgestellt. In Absprache mit der Denkmalschutzbehörde wurden Mauersegler-Naturnester, Mauersegleruniversalkästen, Mehlschnalben- und Rauchschnalben Kunstnester angebracht, weitere sollen folgen. Ebenso wurden Fledermäuseauspaltquartiere und Fledermaushöhlenkästen aufgehängt. In der Schlossscheune werden auf der obersten Ebene Spaltenquartiere für verschiedene Fledermausarten neu hergestellt. Es werden somit nicht nur Quartiere für „Allerweltsarten“ geschaffen, sondern auch für die nur noch als Mumien gefundene sehr seltene Große Bartfledermaus neu geschaffen. Die Besonderheit beim Schloss ist der Umstand, dass der Gewölbekeller auch als Winterquartier von den seltenen Arten Braunes und Graues Langohr und Fransenfledermaus genutzt wird.

Als Dank, dass die Stadt Homberg (Ohm) als Eigentümerin des Schlosses und der Verein Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V. als Hauptakteur sich für Schnalben und Fledermäuse engagieren und an ihrem Schloss willkommen heißen, wurden sie vom Nabu mit den Urkunden und Plaketten „Schnalbenfreundliches Haus“ und „Fledermausfreundliches Haus“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung für die Fledermäuse wurde von der Vertreterin des Nabu Vogelsberg Frau Lange und die für die Schnalben gemeinsam von den Vertretern des Nabu Homberg und Nabu Vogelsberg Herrn Bernbeck und Herrn Zobich vorgenommen. Sie haben gemeinsam die Hoffnung, dass es Menschen gibt, die dem guten Beispiel folgen.



*Willi Bernbeck und Herbert Lorenz (Schlosspatrioten), Karin Seibert, Barbara Schlemmer, Heike Schmied (NABU Homberg, hinten), Bürgermeisterin Claudia Blum, Margarita Lange und Karl-Heinz Zobich (NABU Kreisverband), v. li. © Karin Seibert*

Die Nabu-Gruppe Homberg übernimmt als Anerkennung für die über das Normalmaß hinausgehende Duldung des weiteren Ausbaus der Schlossscheune den größten Teil der Kosten. In unseren Städten verschwinden außerdem zusehends Nester durch unbedachte Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden. Häufig werden die Nester leider auch illegal beseitigt und das, obwohl Schnalben streng geschützt sind und das Zerstören ihrer Brutstätten unter Strafe steht. Die für unsere Fledermäuse wichtigen Spaltenquartiere werden oft bei Gebäudesanierungen hermetisch verschlossen.

Mit den Aktionen „Fledermausfreundliches Haus“ und „Schnalbenfreundliches Haus“ möchten der Nabu Vogelsberg und der Nabu Homberg dazu beitragen, die Akzeptanz für Schnalben und Fledermäuse und ihre Nester und Wochenquartiere in der Nähe des Menschen zu erhöhen sowie bestehende Brutplätze bzw. offene Spalten an und in unseren Gebäuden zu erhalten und neue zu schaffen. „Jeder kann mit einfachen Mitteln Schnalben an seinem Haus willkommen heißen: mit Nestgrundlagen wie Rauputzstreifen oder Brettchen, Kunstnestern und einer Lehmpfütze im Garten“, erklärt Willi Bernbeck als Nabu-Mitglied und Schlosspatriot.

„Für Fledermäuse gibt es auch an unseren modernen Gebäuden Spalten, hinter denen sie leben und ihre Jungen aufziehen können.“  
Bewerben können sich Hausbesitzer, die das Brutgeschehen der wendigen Flugkünstler und Sommerboten und/oder die Koblode der Nacht dulden und fördern, ganz gleich, ob es sich bei dem Gebäude um ein Wohnhaus, Pension, Geschäft, Pferde- oder Bauernhof, Fabrikgebäude oder wie in unserm Fall um ein Schloss handelt. Weitere Informationen und das Bewerbungsformular zum „Schnalbenfreundlichen Haus“ sind unter: [www.NABU.de/schnalben](http://www.NABU.de/schnalben) zu finden.

## Stadtverordnetenvorsteher Armin Klein tritt zurück

Herr Armin Klein teilt mit, dass er aus privaten und beruflichen Gründen das Amt des Stadtverordnetenvorstehers ab dem 04.07.2018 nicht mehr ausübt. Bis zur Neuwahl führt die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Jutta Stumpf die Amtsgeschäfte.

## Öffnungs- und Sprechzeiten

### Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs	von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

### Sprechzeiten

#### Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.  
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

### Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

<b>Montag:</b>	08.30 Uhr - 11.30 Uhr 14.00 Uhr - 17.30 Uhr
<b>Dienstag bis Freitag:</b>	08.30 Uhr - 11.30 Uhr

### Ortsgerichte/Schiedsmann

<b>Ortsgericht Homberg I</b> OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg, Böhmer Weg 3 zuständig für Homberg (Ohm)	91 10 400
<b>Ortsgericht II</b> OG-Vorsteher Walter Maiß, Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 zuständig für die Stadtteile: Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod	96 07 0
<b>Ortsgericht III</b> OG-Vorsteher Willy Schäfer Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 zuständig für die Stadtteile: Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod	75 22
<b>Ortsgericht IV</b> OG-Vorsteher Gerhard Kuntz Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 zuständig für die Stadtteile: Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden	51 46

### Schiedsmann

**Schiedsmann**  
Klaus Kirbach, Marktstraße 23,  
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)  
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

### Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

**für Kinder von 6 bis 12 Jahren**  
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr  
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1  
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)  
Für Nachfragen: 0151/46757054

## Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)  
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

**Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)**  
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

## Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

**Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?**

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Vorsitzender Dr. Manfred Vogel Tel.: 06633 - 392  
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl Tel.: 06633 - 7557  
Sieglinde Seibert-Vieh Tel.: 06633 - 6391  
Ingrid Swoboda Tel.: 06633 - 7446  
E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

## Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr**.

An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen. Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr ...). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlich angenommen werden. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums ([www.familienzentrum-homberg-ohm.de](http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de)). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.

Rückfragen bitte unter

E-Mail: [cenders@homberg.de](mailto:cenders@homberg.de) oder Tel.: 06633 - 184 42

## Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505

## Öffnungszeiten des städtischen Schwimmbades

unabhängig von der Witterung

**Außerhalb der Sommerferien**

Montag - Freitag 12:30 - 19:30 Uhr

Samstag, Sonntag

Brücken- und Feiertage 10:00 - 19:30 Uhr

**Frühschwimmen:**

Montag, Mittwoch und Freitag 7:00 - 9:00 Uhr

Innerhalb der Sommerferien

Montag - Sonntag 10:00 - 19:30 Uhr

**Frühschwimmen:**

Montag, Mittwoch und Freitag 7:00 - 9:00 Uhr

Kassenschluss und letzter Einlass

1 Stunde vor Schließung des Schwimmbades

**Die Schwimm- und das Kleinkindbecken sind 30 Minuten vor Schließung des Bades, spätestens bei der Aufforderung durch das Badpersonal, zu verlassen.**

*Claudia Blum  
Bürgermeisterin*



**Bürgerinfo**

## Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

## Schloss- und Altstadt Runde in Homberg/ Ohm

**Geführte Wanderung am Freitag, den 20.7.  
um 18:00 Uhr.**

Der abwechslungsreich Rundweg führt sie durch die Historische Altstadt Hombergs mit seinem alles überragenden Schlossberg und seinem Schloss. Der Blick von hier auf die Stadt und das sich öffnende Amöneburger Becken wird sie begeistern. An einigen bedeutsamen Plätzen oder an Historischen Gebäuden erhalten sie von unserem Gästeführer Einblick in die lebhaftige Vergangenheit und auch in die Gegenwart der Stadt und ihres Umlandes. Hierzu sei nur stellvertretend die Hangelburg das Steinerne Haus, Brauhaus und Brauhausturm und natürlich die Stadtkirche von 1220 erwähnen.

**Treffpunkt ist am Schlosstor vor dem Schloss.**

**An der Schlossmauer 13. in Homberg/ Ohm**

Eine **Anmeldung ist nicht erforderlich, Kosten 2,50 € pro Person. Dauer ca. 2 Stunden, für ca. 3 km.**

Anschließend können sie, liebe Gäste, im Sommerbiertgarten der Schlosspatrioten (ist an diesem Freitag- Abend geöffnet) bei Kühlen Getränken und Gegrilltem den Tag ausklingen lassen. Noch ein Hinweis, auch an diesem Abend ist die Fotoausstellung von Kristin Zimmer, unter dem Titel <Femmes Fortes> Bild, Text und Gegensätze von starken Frauen und schwachen Ländern - ein Fotografischer Ausflug durch Asien im Schloss zu bewundern. Weitere Infos Tel. 06633/5372 oder [berndreiss1954@gmail.com](mailto:berndreiss1954@gmail.com)



Foto © Bernd Reiß

## Informationen zur Müllentsorgung:

### Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

## Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

## Sperrmüllanmeldung

### Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

## Annahmestelle für die Entsorgung

### von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

**jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

**Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.**

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

## Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70

Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

## Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

### Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,

monique.abel@vogelsbergkreis.de

Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,

sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

## Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0

## ExtraTour Sagenhaftes Schächerbachtal

### Geführte Wanderung am Sonntag,

**den 29. Juli. 2018 in Homberg/ Ohm um 13:00 Uhr**

Auf einem der Schönsten Wanderwege Hessens wandern. Tauchen sie mit uns ein in die so verschiedenartigen und tiefen Wälder des Schächerbachtals.

Lauschen sie wie sich die Schächerbach in ihrem Bachbett schlängelt und vorbei an imposanten bemoosten Steinen sich ihren Weg sucht. Bewundern sie die größtenteils unberührten Hecken am Wegesrand und Waldrand, erkunden sie die abwechslungsreiche Vegetation mit ihrem nicht endet-wollenden Artenreichtum an Lebewesen im vorübergehen. Die tolle Aussicht in das sich öffnende Ohmtal und mitten im Ohmtal die Amöneburg auf ihrem Basaltkegel, das ist nur eine der Highlights dieses abwechslungsreichen Wanderweges.

All das und noch einiges mehr können sie erleben und genießen auf der geführten Wanderung im Schächerbachtal.

Ihr Wanderführer wird ihnen selbstverständlich auch einiges zu den vielen alten Sagen und Begebenheiten erzählen können, die den Premium Wanderweg doch so einzigartig machen, und ihm seinen Namen gegeben haben, **Sagenhaftes Schächerbachtal.**

Da nur 120 m Höhenunterschied zu bewältigen sind, ist der Weg auch für Familien und ungeübte Wanderer zu bewältigen.

Auf halber Strecke machen wir eine kleine Rast (eigene Rucksackverpflegung), so dass wir die ca. **9 km.** lange Wanderstrecke in ca. **4. Stunden** erwandern.

Start ist am Stadthallenplatz, Am Tiefen Hain in Homberg/ Ohm um **13.00 Uhr.**

Achten sie Bitte auf der Witterung angepasste Kleidung und festes Schuhwerk. Eine unverbindliche Anmeldung richten sie Bitte an Bernd Reiß Tel 06633/5372 oder berndreiss1954@gmail.com.

Teilnahmekosten : 5 € Erw., 2,50 € Kinder, 10 € Fam.

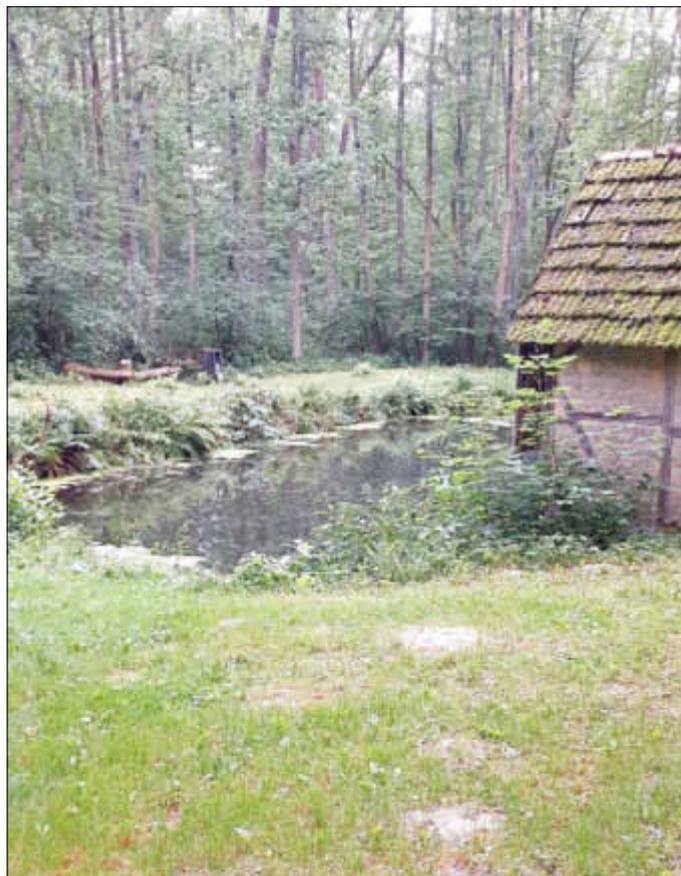
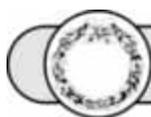


Foto © Bernd Reiß



## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren:

**zum 80. Geburtstag am 19.07.2018**

Frau Hildegard Müller

Homberg (Ohm)

OT Bleidenrod

Kirchstr. 13

**zum 80. Geburtstag am 21.07.2018**

Frau Gerda Dietz

Homberg (Ohm)

OT Haarhausen

Bachstr. 32

**zum 80. Geburtstag am 23.07.2018**

Herrn Willi Dörr

Homberg (Ohm)

OT Appenrod

Hauptstr. 20

Homberg (Ohm), 18.07.2018

## Ehepaar Aschinger aus Homberg feierte Diamantene Hochzeit

Am 5. Juli 2018 feierten Karin und Jakob Aschinger aus Homberg ihren 60. Hochzeitstag im Kreise der Familie in der Alten Kelterei in Arnshain. Zum diamantenen Jubiläum besuchten auch Bürgermeisterin Claudia Blum und Hombergs Ortsvorsteher Klaus Christ das Ehepaar Aschinger. Neben ihren persönlichen Glückwünschen überbrachte Bürgermeisterin Blum auch die besten Wünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Ortsvorsteher Klaus Christ gratulierte im Namen des gesamten Ortsbeirates.

Beide wünschten den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele gemeinsame schöne Jahre.



Auf dem Foto ist das Jubelpaar mit Bürgermeisterin Blum und Ortsvorsteher Christ zu sehen, © Stadt Homberg (Ohm)

### Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Familienzentrum Homberg (Ohm)





**Partner für jedes Alter und jede Lebenslage**

**Bürozeiten**  
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

**Kontakt**  
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,  
E-Mail: cenders@homberg.de

[www.familienzentrum-homberg-ohm.de](http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de)

## Auszeit

### Gönnen Sie sich eine Auszeit

Treffen Sie sich in lockerer Runde zu gemeinsamen Aktivitäten ...  
Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 19.30 - 21.30 Uhr im Familienzentrum Homberg/Ohm.

Am 08.08.2018 lassen wir Ihr Urlaubsfeeling im Familienzentrum nachklingen.

Genießen Sie einen gemütlichen Abend mit Tapas.

*Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.*

## Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie

Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

### Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr

offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr

geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

## HotSpot

### Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familienzentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)



## Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden 3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.

Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

## Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer dienstags in lockerer Runde von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter [www.familienzentrum-homberg-ohm.de](http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de) oder E-Mail: cenders@homberg.de

## Frauenselbsthilfe nach Krebs

### Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).

Gäste sind herzlich willkommen.

*Lesen Sie bitte weiter auf Seite 15.*



## Häkeln

### Wir starten in die neue Saison

und freuen uns auf neue Inspirationen.

Besuchen Sie unseren Häkelnachmittag, werden Sie kreativ und genießen Sie Kaffee und Kuchen.

**Donnerstag, den 09.08.2018**

**und 23.08.2018, ab 14.30 Uhr.**

Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.



Ihr Ansprechpartner:  
**Berthold Wiora**



**Jetzt anrufen** und  
Termin vereinbaren!  
**06421 1667116**  
wiora.de

**Bewertungsgutschein!**  
Immobilienverkauf geplant?  
Nutzen Sie unsere **diskrete**  
und **vertrauliche**  
Werteinschätzung!

Aktuelles »ALL INKLUSIVE« Angebot



**LOGOENTWICKLUNG**  
inkl. Übertragung  
aller möglichen  
Nutzungsrechte **nur** 249,- €\*

\* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.

**MELDEN SIE SICH**  
Telefon: **0 66 43 / 96 27 - 384**  
E-Mail: **pr@wittich-herbstein.de**

*Rinis*  
**Brautmoden**

www.rinis-brautmoden.com

**Jedes neue  
Brautkleid**

**€ 498,-**

Über **1000** traumhafte  
hochwertige Kleider bekannter  
Markenhersteller.  
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach  
telefonischer Vereinbarung unter  
01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich  
Koblenz-Olper-Straße 30  
56170 Bendorf/Sayn



**NEUE KOLLEKTION!**

**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

**Daniel Wandner**  
Medienberater für  
**Homberg (Ohm) und  
Gemünden (Felda)**  
Tel.: 0175 5951098  
d.wandner@  
wittich-herbstein.de

**Hartmut Stamm**  
Medienber  
Ich bin im Urlaub  
vom 25.07. bis 10.08.2018.  
Bitte wenden Sie sich  
direkt an den Verlag!  
Tel. 06643 9627-390

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Anzeigen-  
Annahmeschluss  
beim Verlag  
**montags, 8.00 Uhr**  
bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher



**Schmidt Immobilien**  
Ebsdorf

**Dringende Kaufgesuche in Lohra**

Junge Familie sucht Einfamilienhaus mit Grundstück	bis € 350.000,-
Tierhalter sucht Haus mit Nebengebäude und Garten	bis € 150.000,-
Paar sucht Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung	bis € 200.000,-

Eigentumswohnungen und Baugrundstücke in jeder Größe

**Rundum-Sorglos-Service von Markteinschätzung bis zum Notarvertrag**  
Vermittlung für Verkäufer kostenfrei!

35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Bortshäuser Str. 23, Tel.: 06424-9295066, jschmidt@immobilien-ebisdorf.de

**www.knoblauchreibe.de**

DU BIST DER  
BRINGER!




VERDIEN' DIR  
WAS NEBENBEI!

An alle Schülerinnen und Schüler (ab 13 Jahren), Rentnerinnen und Rentner, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen:

WIR SUCHEN ZUSTELLER

1X WÖCHENTLICH ODER AUCH ALS VERTRETUNG

Melde dich unter Tel. 06643/962740 oder  
per Mail an [vertrieb@wittich-herbstein.de](mailto:vertrieb@wittich-herbstein.de)



**LINUS WITTICH Medien KG**  
Industriestraße 9 - 11 · 36358 Herbstein



## Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen. Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

## Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen. Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

## Beratung zum Thema „Vorsorgevollmacht“ der Betreuungsbehörde

### von Lauterbach im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Ganztägiger Beratungstermin mit Frau Schreck von der Betreuungsbehörde in Lauterbach. **Am Mittwoch, den 29.08.2018 von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr** steht Frau Schreck für Hilfen und Fragen rund um die Vorsorgevollmacht im Familienzentrum Homberg (Ohm) zur Verfügung. Dies ist eine Ergänzung zu den Veranstaltungen am 18.04.2018 und am 22.05.2018. Bringen Sie bitte Ihre ausgefüllte Vorsorgevollmacht mit. Terminvereinbarungen sind notwendig, unter Tel.06633 - 18442 oder per Email cenders@homberg.de.

## Einladung zur Krabbelgruppe

### Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt. Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann: Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr  
Wo: Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm),  
Frankfurter Str.1  
Kostenbeitrag : 1,00 EUR  
Ansprechpartner: Carmen Mahr, Tel.: 06633 - 7803

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

**Tel.: 116 117**

### Apotheken-Notdienst

**Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317**

**Mittwoch, 18.07.2018**

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf Tel. (06428) 6966

**Donnerstag, 19.07.2018**

Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim Tel.: (06422) 4450

**Freitag, 20.07.2018**

Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf Tel. (06635) 223

**Samstag, 21.07.2018**

Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf Tel. (06428) 921059

**Sonntag, 22.07.2018**

Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain Tel. (06422) 1050

**Montag, 23.07.2018**

Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt Tel.: (06692) 919130

Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda Tel. (06634) 917590

**Dienstag, 24.07.2018**

Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf Tel. (06428) 921892

**Mittwoch, 25.07.2018**

Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain Tel. (06422) 8992760

## Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

**Telefon: 0180 560 7011**

## Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere 06429/829105  
Kleintiere 06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere 0172/3642969

## Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

[www.schutzambulanz-fulda.de](http://www.schutzambulanz-fulda.de)



## Kindergartennachrichten

### 10 Schlossdrachen starten nun ins Abenteuer Schule

Am kommenden Freitag heißt es Abschied nehmen für 10 Kinder des Schlossprojekts der Kita Hochstraße. Die 6 Jungen und 4 Mädchen sind zum Teil schon seit Beginn des Schlossprojekts vor 3 Jahren am Torhaus Homberg mit dem Projekt verwurzelt.

Das Schlossprojekt ist eine Outdoorgruppe, die sich rund um das Schloss Homberg bewegt. Ein fester Bestandteil des Projekts ist die gemeinsame Zubereitung des Mittagessens, besonders die Schnippelarbeiten werden von den Kindern mit höchster Hingabe und gelegentlich auch einer kleinen Stärkung zwischendurch verrichtet.



Zum Projekt gehören neben den aktuell 24 Kindern, den Erzieherinnen Daniela Reitz und Elisabeth Alexander auch die eigenen Hühner sowie die Schlossziegen Peperoni und Amadeus. Neben dem Spaß in der Natur übernehmen die Kinder auch Verantwortung für die Tiere und das selbst angebaute Gemüse. Ganz genau wird beobachtet, wie die ersten Kartoffelblüten ausschlagen oder auch die Tomaten langsam ihre rote Farbe bekommen. Durch die Tatsache, dass es in dem Projekt keine vorgefertigten Spielsachen gibt, müssen die Kinder kreative Spielideen entwickeln und vieles über die Kommunikation regeln - ein Vorteil hierfür ist sicherlich die lange Dauer des Projekts.

Jeden Morgen um 9 Uhr wird die Fahne mit dem Drachen gehisst, während die Kinder ihr selbst gedichtetes Lied „wir sind die Drachen, Drachen, Drachen vom Torhaus am Berg“ singen.

„Ein großes Dankeschön gilt auch der Kindergartenleitung Birgit Bauer, welche das Projekt mit Herzblut unterstützt - sei es beim Filzen, Kochen oder Vorlesen von Jim Knopf“, erklärt die Elternbeiratsvorsitzende Vanessa Buch im Namen aller Eltern.

Ein tolles Projekt, welches den Kindern die Möglichkeit bietet die Natur zu erobern. Nach den Sommerferien startet das neue Projekt mit neuen und alten Abenteurern.



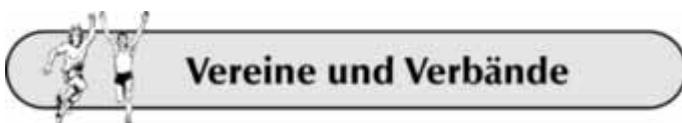
Dem Ehepaar wurden drei Kinder beschieden und inzwischen gehören neben den Schwiegerkindern auch sieben Enkel und zwei Urenkelchen zum großen Familienkreis der Eheleute Gröb.

Waltraud Gröb war Gründungsmitglied des Landfrauenvereins Deckenbach, indem sie, solange er bestand, aktiv mitwirkte und von 1991 bis zur Schließung des Vereins im Jahr 2010, als Schriftführerin im Vorstand tätig war. Sie gehört des Weiteren als aktive Sängerin dem Gesangsverein „Eintracht“ Deckenbach an, ist in der Gymnastikgruppe des SC Deckenbach aktiv. Nach ihren Hobbys gefragt, nennt sie die Musik an erster Stelle. Waltraud Gröb ist Gitarrenspielerin und sie erzählt, dass sie gemeinsam mit ihrer Mutter und einer Nachbarin über viele Jahre im Trio die verschiedensten Feiern und Veranstaltungen musikalisch begleitet habe.

Während am Montag von morgens bis nachmittags Gäste zum Gratulieren kamen, wird der 80. Geburtstag am Sonntag im Familien-, Verwandten- und Bekanntenkreis und mit Liedbeiträgen vom Gesangsverein „Eintracht“ Deckenbach, im „Landgasthaus Pletschmühle“ in Homberg nochmals gebührend gefeiert.



Die Geburtstagsjubilantin Waltraud Gröb mit ihren Urenkelchen Henri und Milan inmitten des festlichen geschmückten Hauseinganges.



### Freundeskreis Vogelsberg e.V.

**Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg**

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876

06401/21308

06634-1449 (für Angehörige)

### Waltraud Gröb feierte in Deckenbach ihren 80. Geburtstag

Homberg-Deckenbach (eva). Am Montag feierte Waltraud Gröb, geb. Koch in Deckenbach ihren 80. Geburtstag. In der Gontershäuser Straße in Deckenbach war am Dienstag schon in aller Frühe zu erkennen, dass es im Hause Gröb etwas Besonderes zu feiern gab. Denn aus Anlass des Geburtstagsjubiläums von Waltraud Gröb, hatten fleißige „Familien-Heinzelmännchen“ den Hauseingang und den gesamten Hof festlich geschmückt.

Die Gratulationstour begann schon gleich am Montagmorgen. Neben der Familie waren es insbesondere Nachbarn, Freunde und ehemalige Schulkameraden, die ebenso wie Ortsvorsteher Bernd Reiß, Vereinsvertreter und eine Abordnung der ev. Kirchengemeinde, Waltraud Gröb zu ihrem besonderen Geburtstagsjubiläum beglückwünschten.

Am 9. Juli 1938 in Deckenbach geboren, erlebte Waltraud Gröb ihre Kinder-, Schul-, Konfirmanden- und Jugendzeit in Deckenbach, ihrem Heimatort, dem sie ein Leben lang treu blieb.

Nach der Schulentlassung im Jahre 1953, besuchte sie zunächst zwei Jahre die Vogtsche Privathandelschule in Gießen. Danach arbeitete sie von 1955 bis 1961 als kaufmännische Angestellte bei der Firma Holz-Fey in Gontershausen und später von 1977 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2010, bei der Firma Konetzny in Deckenbach. Des Weiteren war Waltraud Gröb über Jahrzehnte die „gute Küchenfee“ in der Gaststätte Dörr, bis zu deren Schließung im Jahr 2011. „Ich habe gar manches Schnitzel geklopft“, sagt sie.

Seit 1960 ist Waltraud Gröb mit dem ebenfalls aus Deckenbach stammenden Werner Gröb verheiratet und gemeinsam bewirtschaftete das Paar bis 1977 im Nebenerwerb einen landwirtschaftlichen Betrieb.

### Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

#### Brunnenfest war wieder ein voller Erfolg

Bei schönstem Sommerwetter empfing das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) am vergangenen Samstag wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern, zum alljährlich stattfindenden Brunnenfest vor dem Homberger Rathaus.

Die Musikerinnen und Musiker hatten ein tolles Ambiente hergestellt und so fühlten sich die Gäste bei leckerem Essen, kühlen frisch gezapften Getränken und sensationeller Musik vom DJ-Team NaumiMedia sichtlich wohl.

Das Blasorchester bedankt sich bei allen Gästen, die mit ihrem Kommen zu der wie immer großartigen Stimmung beigetragen haben und freut sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Übrigens, wenn sie das Blasorchester mal wieder spielen hören wollen, besuchen sie doch den Bürgertreff am Stadtfeuerwehrtag oder den Festzug der aus gleichem Anlass stattfindet.



## Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

### Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

#### Freitag

Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr  
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

#### Ansprechpartner:

Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543  
Weitere Informationen unter  
[www.wuestenfuechse.de](http://www.wuestenfuechse.de)



### Gelungener Grillnachmittag der Ehren- und Altersabteilung der FW Homberg

HOMBERG-HAARHAUSEN (bl). - gut besucht war der Grillabend der Ehren- und Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Homberg, der diesmal auf dem Gelände von der Firma Elektro Seim stattfand.

Zahlreiche Grillspezialitäten wurden bereitgehalten und auch verschiedene Salate standen den Mitgliedern die mit Ehepartnern gekommen waren zur Verfügung. Abteilungsleiter Otto Morneweg gab zunächst einen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Neben dem Jahresabschluss fanden ein Kaffeenachmittag sowie ein Filmabend statt. Das Forschungszentrum (Ebke) in Neu Ulrichstein wurde besichtigt. Auch beteiligten sie sich an dem Ausflug der Kreis-Ehren- und Altersabteilung nach Gotha, wo unter anderem eine Schloss Besichtigung stattfand. Auch die Sportanlage Oberhof wurde noch besichtigt bevor sich dann ein Grillabend in schöner Atmosphäre anschloss.

Auch die Firma Steht in Schwalmthal-Storndorf wurde besichtigt. Ebenfalls beteiligten sie sich an dem Sommerfest der Kreis- Ehren- und Altersabteilung. Ein Ausflug führte die Teilnehmer zum Feuerwehrmuseum nach Fulda, wo sich ein Kameradschaftsabend anschloss.

Im Berichtsjahr fanden auch einige Ehrungen sowie Gratulationen zu besonderen Geburtstagen oder zu Goldenen Hochzeitzeit statt.

Nach der Ansprache und einer Stärkung vom Grill hatten die Besucher noch einige Zeit sich zu unterhalten und in Erinnerungen zu schwelgen. Da an diesem Abend noch ein Fußballspiel der Weltmeisterschaft anstand, war Vorsorge getroffen worden, dass sich das Spiel gemeinsam angesehen werden konnte. Nach dem Abpfiff wurde dann noch einige Zeit über das Spiel diskutiert bevor dieser schöne Abend seinen Abschluss fand.



Unser Bild zeigt einen Teil der Besucher beim Grillabend der Ehren- und Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Homberg/Ohm (Foto: Bäuml)

## Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

### Einladung

Der Vorstand des Homberger Stiefelclubs lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017/2018 am Samstag, den 04. August 2018 um 18:00 Uhr in die Gaststätte ‚Pletschmühle‘ rechtherzlich ein.

#### Tagesordnung:

- |       |   |
|-------|---|
| Top 1 | Begrüßung durch die 1. Vorsitzenden und Totenehrung                     |
| Top 2 | Bericht der 1. Vorsitzenden   |
| Top 3 | Bericht des Rechners für das Geschäftsjahr 2017/2018                    |
| Top 4 | Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners und des Vorstandes |
| Top 5 | Wahl der Kassenprüfer und Vertreter                                     |
| Top 6 | Ehrungen  |
| Top 7 | Anträge an die Versammlung  |
| Top 8 | Sonstiges   |

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung müssen bis zum 27. Juli 2018 bei Maja Metz schriftlich eingereicht werden.

## Homberger Tennis Club e.V.

- Das Tennisheim hat während der Saison (April bis ca. Oktober) jeden Dienstag ab 17.30 Uhr geöffnet und bietet Interessierten die Möglichkeit, Trainer und Verein kennenzulernen.
- Trainings- und Spielmöglichkeiten für Kinder bis Senioren durch den lizenzierten Tennislehrer Lothar Swoboda.
- Mit Trainingskleidung und passenden Sportschuhen (möglichst flaches Profil, Schläger werden vom Verein geliehen) ist nach Absprache jederzeit ein Schnuppertraining möglich.
- Der HTC stellt aktuell 3 aktive Mannschaften für den Spielbetrieb in unterschiedlichen Klassen.
- Kontakt und weitere Infos unter 06633-7446 (1.Vorsitzender Lothar Swoboda), [info@homberger-tennis-club.de](mailto:info@homberger-tennis-club.de) oder [www.homberger-tennis-club.de](http://www.homberger-tennis-club.de)

## Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“  
Info: Tel.: 06633/5983.



## Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

### Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

## Gesangverein „Liederkranz“ Bleidenrod

### Offenes Singen

Einladung zum 2. öffentlichen Singen  
am Dienstag, 24. Juli 2018  
um 20 Uhr in Bleidenrod am Brunnen

Nachdem das 1. öffentliche „Spas-Singen“ bei den Teilnehmern sehr gut angekommen ist, waren sich alle einig das eine Fortsetzung folgen muss. Eingeladen ist jeder aus Bleidenrod und Umgebung, der Spaß hat an ungezwungenem Singen.

Wir freuen uns auf viele gutgelaunte Teilnehmer.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im DGH

## TSG Deckenbach

### erweitert soziales Engagement

#### - Spendenübergabe im Rahmen des Scheunenfestes -

Seit nunmehr 8 Jahren unterstützt die TSG Deckenbach den Elternverein für Leukämie und krebskranke Kinder e.V. in Gießen. Jedes Jahr werden die Trinkgelder vom Gaststättenbetrieb im Sportheim sowie Spenden bei allen Veranstaltungen in die Spendenbox geworfen. In diesem Jahr wurde dies noch durch freiwillige Blutspenden bei der Blutbank der Uniklinik Marburg erweitert. Die 28 Euro, welche man für das Blutspenden erhält, geht ebenfalls in den Spendentopf der TSG. Durch die Blutspende tut man gleich dreimal etwas Gutes. Mit der Blutspende kann man Leben retten, mit dem Betrag unterstützt man den Elternverein und für den eigenen Körper ist Blutspenden ebenfalls gesund. So kam in diesem Jahr die stolze Summe von 725,00 Euro zusammen und zur Überraschung aller meldete sich der 1. Vorsitzender des Eintracht Fanclubs zu Wort, würdigte das Engagement der TSG und verkündete, dass der Pokalsieger-Fanclub den Spendenbetrag auf 900,00 Euro aufrundet. Frau Seim, welche in Vertretung des Elternvereins vor Ort war, bedankte sich recht herzlich im Namen der Kinder und Eltern und versicherte, dass das Geld sinnvoll verwendet wird. Der 1. Vorsitzender Manfred Gröb hatte in diesem Zusammenhang bei der letzten Spendenübergabe in 2017 mitgeteilt, dass das Gesamtspendenvolumen seit 2010 bei 6.700,00 € läge und hoffte die 7.000,00 € in diesem Jahr zu erreichen - dies wurde bei weitem übertroffen.



Spendeninitiator und Schriftführer der TSG Jürgen Fleischhauer, Frau Elsbeth Seim, 1. Vorsitzender Manfred Gröb

## TV Homberg Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes, wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

**Unsere Trainingszeiten sind:**

**Montag und Mittwoch**

Jugendliche 18:45 - 20:15 Uhr  
Erwachsene 20:15 - 21:45 Uhr

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

### Nordic Walking Lauftreff

Mittwochs um 18 Uhr ab dem Parkplatz an der Buchholzbrücke  
Die bisher veröffentlichten Meldungen über das Sportabzeichen-Treffen sende ich Ihnen erst wieder Anfang August zu, da ist jetzt Sommerpause.

## Posaunenchor Nieder-Ofleiden Spaß am gemeinsamen Musizieren?

Ein Blechblasinstrument lernen?  
Geselligkeit genießen?

Der Posaunenchor Nieder-Ofleiden freut sich über Jung und Alt.  
Interessierte können unverbindlich zur Übungsstunde (Mittwochs ab 20:15 Uhr) oder zur Jungbläserausbildung (Mittwochs ab 18:00 Uhr) jeweils im alten DGH kommen.

Wir freuen uns auf euch!

Informationen über Markus Lanz 06429-825646 oder Dirk Weber 06637-9185571

*Herzliche Grüße vom  
Posaunenchor Nieder-Ofleiden*

## Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden Fahrt zur Keltenwelt Glauberg

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt zu einer Fahrt zur Keltenwelt Glauberg und nach Bad Salzhausen am Sonntag, dem 22. Juli 2018 ein. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden. Der Glauberg war vor 2400 Jahren Sitz keltischer Herrscher. Archäologen fanden aus der keltischen Eisenzeit stammende Siedlungsspuren, reich ausgestattete Gräber und als Highlight die lebensgroße Statue eines keltischen Kriegers.

Die Fundstätte zählt zu den bedeutendsten der europäischen Eisenzeit. Der geführte Rundgang durch die Ausstellung führt zu den einzigartigen Beigaben, die drei keltische Krieger und Herrscher in ihr Grab begleiteten. Neben Waffen und Schmuckstücken, Spitzenerzeugnisse keltischer Handwerkskunst, werden auch geheimnisvolle Exponate und Gegenstände des täglichen Lebens zu sehen sein. Den Höhepunkt der Führung bildet die Begegnung mit der lebensgroßen Statue eines Keltenherrschers aus Sandstein dem „Keltenfürsten vom Glauberg“.

Anschließend fahren wir weiter nach Bad Salzhausen. Wenn man einem Spaziergang durch den schönen Kurpark gemacht hat oder in der Justus-von-Liebig-Therme entspannt hat, ist Zeit für eine Tasse Kaffee und ein leckeres Stück Kuchen. In Bad Salzhausen gibt es mehrere Möglichkeiten sich dies zu gönnen. Rückfahrt ist gegen 18.00 Uhr.

Der Kostenbeitrag für Fahrt und Führung beträgt 25,00 Euro.

Wer an der Fahrt teilnehmen möchte, sollte sich bis Mittwoch, den 18. Juli, bei Rainer Pfeil, Erbsengasse 5, Ober-Ofleiden, Tel. 06633/5004 anmelden. Die Teilnehmerzahl ist wegen der Führung begrenzt.

## Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

## Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden im Frau Holle Land

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Unter großer Beteiligung der Mitglieder fand dieser Tage der traditionelle Tagesausflug des örtlichen Obst- und Gartenbauvereins statt. Als Ziel hatten sich die Gartenfreunde in diesem Jahr das nördliche Hessen ausgesucht.

Fester Bestandteil der beliebten Veranstaltung ist zu Beginn das reichhaltige Frühstück, das ebenso herzhaft wie schmackhaft immer wieder begeisterte Abnehmer findet und bereits vor der gemeinsamen Abfahrt für gute Stimmung sorgte.

Über Alsfeld, Bad Hersfeld und Wildeck ging es danach zunächst nach Germerode. Dort warteten bereits zwei Mohnschnecken (Planwagen) auf die 50 Gäste aus Nieder-Gemünden. In gemütlicher Fahrt ging es danach durch ein prachtvolles Blütenmeer in Pink und Violett, wo auf rund 10 Hektar Fläche der Schlafmohn für einen überwältigenden Anblick sorgte. Sehr informativ und umfassend waren auch die Erläuterungen zum Beginn der Einsaat dieser gewaltigen Mohnfelder, die bereits in den Jahren 2010/2011 erfolgt war.

Dazu zählten auch Informationen zur Verwendung der Pflanzen, die ja nicht nur tolle Blüten produzieren, sondern auch als Nutzpflanze vielfältig Verwendung finden. Im weiteren Verlauf stand zunächst ein reichhaltiges Mittagessen auf dem Programm, bevor danach „Frau Holle“ auf die Besucher wartete und in stilechter Kleidung die Gäste aus Gemünden zu einer zweistündigen Rundfahrt in einzelne Orte „rund um“ den Hohen Meißner mitnahm. Ein Abstecher galt dabei natürlich auch dem „Frau Holle Teich“. Das kleine, natürliche und sagenumwobene Stillgewässer ist im Umkreis von 50 Kilometern das am höchsten gelegene, stehende Gewässer, in diesem Fall direkt am Hohen Meißner. Einige witterungsbedingte Beeinträchtigungen gab es an diesem Tag in Bezug auf die Fernsicht, so dass die frühere Grenzregion in Richtung Thüringen trotz der entsprechenden Höhe nicht ganz so gut zu sehen war. Nach einem Abstecher in die Kurstadt Bad Soden / Allendorf ging es am frühen Abend wieder in heimatische Gefilde, wo man am DGH bei Würstchen und kühlen Getränken den Tag in gemütlicher Runde ausklingen ließ.



die Obst- und Gartenbauer aus Nieder-Gemünden, die diesen gemeinsamen Tag im hessischen Norden verbrachten.

- Anzeige -

## Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

**Sonntag, 22. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Frau Pfarrerin Pflanz befindet sich vom 21.07. -05.08. in Urlaub, die Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314.

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag Vormittag besetzt, Tel. 06633/258.



## Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

**Geänderte Gottesdienstzeiten in den Sommerferien**

An allen Wochenenden der Sommerferien tritt in unserer Pfarrgruppe eine besondere „Feriengottesdienstregelung“ in Kraft. Bitte beachten Sie die möglichen Änderungen der gewohnten Gottesdienstzeiten.

### Kirche „St. Matthias“ Homberg

**Mittwoch, 18.07. Arnold**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 22.07. 16. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

### Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

**Sonntag, 22.07. 16. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

### Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

**Freitag, 20.07. Hl. Margareta, Hl. Apollinaris**

10.15 Uhr Andacht Haus am Gleenbach

**Sonntag, 22.07. 16. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Ökumenischer Zeltgottesdienst zur 1100-Jahr-Feier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarre.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110, Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202, Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255, Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456. Gemeindefereferent Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116. Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

[www.katholisch-alsfeld-homberg.de](http://www.katholisch-alsfeld-homberg.de)

## Evang. Pfarramt Ehringshausen

**Donnerstag, 19.07.**

14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

**Sonntag, 22.07. - 8. Sonntag nach Trinitatis -**

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Euler

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Euler

**Sonntag, 29.07. - 9. Sonntag nach Trinitatis -**

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch

11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

## Ev. Katharinengemeinde Gemünden

**Dienstag, 17.07.18**

Nieder-Gemünden 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Ev. Gemeindehaus entfällt, wir bitten um Beachtung!

**Mittwoch, 18.07.18**

Nieder-Gemünden 17.00-19.00 Uhr Begegnungskaffee mit den Flüchtlingen im Ev. Gemeindehaus, wir laden dazu herzlich ein!

**Donnerstag, 19.07.18**

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr offene Nähgruppe im Ev. Gemeindehaus, Leitung Elfgard Anders

**Sonntag, 22.07.18**

Burg-Gemünden 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Bleidenrod 10.45 Uhr Gottesdienst



... zuhören · beraten · begleiten ...

# Pfleil & Rühl

## Bestattungen

Inhaber: Karin Rink

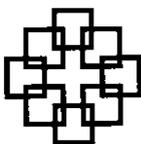


### Erd-, Feuer-, Seebestattungen, FriedWald und RuheForst

Abwicklung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation und Dekoration

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265

## Kirchliche Nachrichten



## Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

**Freitag, 20.7.**

20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

**8. Sonntag nach Trinitatis, 22. Juli**

19.00 Uhr Abend-Gottesdienst in der Stadtkirche

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien Montag und Dienstag von 9 - 12 Uhr und Donnerstag von 15 - 18 Uhr besetzt.

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: [ev-kirche-homberg@t-online.de](mailto:ev-kirche-homberg@t-online.de)

Homepage: [www.kirche-homberg.de](http://www.kirche-homberg.de)

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten:

Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

## Evang. Pfarramt Deckenbach

**8. Sonntag nach Trinitatis, 22. Juli**

10.30 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

**Nächste Gottesdienste:**

Sonntag, 29. Juli, um 9.30 Uhr in Schadenbach und um 10.30 Uhr in Büßfeld

**Die Kreise und Gruppen treffen sich in den Ferien nach Vereinbarung.**

**Unsere Bürozeiten**

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindefereferentin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)

**Außerhalb der Bürozeiten: unter der Nummer des Homberger Pfarramtes 06633 / 314.**

## Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

**Sonntag, 22. Juli -8. So. n. Trin.-**

09.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach

10.45 Uhr Gottesdienst in Dannenrod

(gehalten von Sindy Hering-Becker)

**Urlaub:**

Pfr. Starck ist vom 17.07. bis 05.08. im Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfrin. Brigitte und Pfr. Werner Schrag in Homberg (Tel.: 06633-314).

**Pfarramt Maulbach**

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: [ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de](mailto:ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de)

# Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0  
oder [www.anzeigen.wittich.de](http://www.anzeigen.wittich.de)



## Danksagung

**Marianne  
Lanz**

† 10. 6. 2018

Homberg-Ohm, im Juli 2018

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für die Geldspenden, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen zuteil wurden, danken wir herzlich.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Starck für seine trostreichen Worte und dem Bestattungshaus Pfeil & Rühl für die würdevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Günter und Jürgen Lanz**

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

**wittich.de/trauer**

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0



# Stadt Amöneburg

Vortragsveranstaltung  
**„Miro-Kinderheim in Kenia“**  
mit Nadine Weigel



Geburtstagsfeier im Miro-Kinderheim

**Freitag 20. Juli 2018**  
**19.00 Uhr im Bürgerhaus Mardorf**

*Nadine Weigel wird uns den Verein **Help for Miro** vorstellen und Ihre Erfahrungen und Eindrücke, die Sie in Kenia gemacht hat, mit uns teilen.*

Wir wünschen allen Teilnehmern eine interessante Veranstaltung.



## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

#### Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

#### Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

#### Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

#### Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

#### Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von Mardorf (Bürgerhaus Mardorf)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Dienstag im Monat von Roßdorf (Mehrzweckhalle)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Mittwoch im Monat von Erfurtshausen (Bürgerhaus)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

#### Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

#### Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

#### Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg	06429/405 oder 0173/3439794
--	--------------------------------

#### Sprechstunden nach Vereinbarung

<b>Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher</b> Willi Kräling, Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 35287 Amöneburg-Roßdorf	Tel. 06424/92060
--	------------------

#### Bürgerstuben Amöneburg

Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg	Tel. 0152/34265212
-------------------------------------	--------------------

#### Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

#### Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

#### Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429/81015  
achim.doerr2@freenet.de

#### Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

#### „Gemeinschaftshaus Mardorf“

Marburger Str. 2  
Karin Schweißguth-Linne,  
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576  
Email: gemeinschaftshaus@gmx.de

#### Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162  
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

#### Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

#### Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinsammung abgeben.

#### Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

<b>Stausebach</b>	<b>Tel. 06422/7442</b>
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

#### Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg

#### Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

#### Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

#### Hinter dem Bürgerhaus

#### Am Grillplatz

Roßdorf

#### Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

#### Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

#### Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

#### Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch	von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: [www.eopac.de](http://www.eopac.de)

#### Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

#### Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr
------------	-------------------------

#### Wichtige Telefonnummern

**Selbsthilfe-Kontaktstelle**, Biegenstraße 7, 35037 Marburg  
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36**

(**Herr Sander und Frau Hilgenbrink**)

E-Mail: [Info@selbsthilfe-marburg.de](mailto:Info@selbsthilfe-marburg.de)

Internet: [www.selbsthilfe-marburg.de](http://www.selbsthilfe-marburg.de)

#### MUSEUM AMÖNEBURG

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. - Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

## Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und **kostenlose Beratung** zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP),

Am Grün 16, 35037 Marburg:

Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

### Pflegeberatung

Herr Dieter Kurth

### Sozialberatung

Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E-Mail: [pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de](mailto:pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de)

### Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)

Offene Sprechstunden im Landratsamt,

Kiesackerstr. 12, 35216 Biedenkopf

Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: [GSP-West@marburg-biedenkopf.de](mailto:GSP-West@marburg-biedenkopf.de)

### Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter,

Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Dienstag 13:00 Uhr - 15:00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: [GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de](mailto:GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de)



## Bürgerverein

*Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.*

## Bürgerhilfe

## Stadt Amöneburg

Marburger Str. 2 (Gemeenshaus), 35287 Amöneburg-Mardorf

**Termine nach Vereinbarung**

**Tel. 06429/8291541**



<http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/>

## Wohnung gesucht

Die Stadtverwaltung Amöneburg unterstützt einen jungen Geflüchteten bei der Wohnungssuche. Da er hier eine Ausbildung absolviert, möchte er gerne in Amöneburg wohnen bleiben.

Gesucht wird ein Zimmer/eine Wohnung bis max. 50 m<sup>2</sup> und zu ortsüblicher Miete.

Ansprechpartner im Rathaus ist Burkhard Wachtel (Tel.: 06422/9295-18).



### Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit



Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht.

Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. ein Spendenkonto bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

**IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)**  
**BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf**

**IBAN: DE 44 5335 0000 1057352333, Stichwort**  
**„Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)**  
**BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf**

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



## Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.

Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

Zeitungsleser wissen **MEHR!**



# BBA Bürgerbus Amöneburg

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

## Montag

Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9:00	10:15	11:30	12:35
- Marktplatz (Rathaus) □	9:04	10:19	11:34	12:39
- Steinweg (Edeka) □	9:08	10:23	11:38	12:43
Rüdighelm An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9:12	10:27	11:42	12:47
Schweinsberg Marktplatz □	9:15	10:30	11:45	12:50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9:17	10:32	11:47	12:52
Erfurthausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9:23	10:38	11:53	12:58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9:25	10:40	11:55	13:00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9:30	10:45	12:00	13:05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9:31	10:46	12:01	13:06
- Schwesternhaus □	9:32	10:47	12:02	13:07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9:35	10:50	12:05	13:10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9:36	10:51	12:06	13:11
Raulscholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9:40	10:55	12:10	
Kirchhain Ärztehaus □	9:50	11:05	12:20	
- Bahnhof □	9:53	11:08	12:23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10:03	11:18	12:33	

□ = keine RMV-Haltestelle

### Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen der Stadt Amöneburg

Es ändert sich vieles im Leben, auch die körperlichen Befindlichkeiten. Die Badewanne oder eine zu hohe Duschtasse sind nicht mehr zu überwinden.

*Es gibt Möglichkeiten eine Dusche so umzubauen, dass auch die Türen für einen Duschrollstuhl geöffnet werden können. Auch muss sich der Mensch nicht mehr durch zu enge Duschtüren quälen.*

**Wir von der Wohnberatung informieren gerne ehrenamtlich und kostenlos.**

Sollten Sie Fragen haben, sind wir gerne für Sie da. Wir machen auf Wunsch Hausbesuche, könnten uns im barrierefreien Museum zu einem Gespräch treffen, oder an einem Dienstag oder Donnerstag im Schwesternhaus Mardorf.

Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf

Telefon 06422 - 1883



Diese Dusche bietet Bewegungsfreiheit

## Maislabyrinth in Amöneburg-Mardorf

**ab 15. Juli 2018**

**bis zur Ernte Ende September**

**täglich von 8.30 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet**

Das Labyrinth befindet sich zwischen Amöneburg und Mardorf

**Eintrittspreise:**

**Erwachsene 3,00 €**

**Kinder 2,00 €**

Landwirtschaftlicher Betrieb Alexander Rhiel  
Auf dem Schweinstrieb 1 · 35287 Amöneburg-Mardorf  
Tel. 0173 3116364



## Stadt- und Erlebnisführungen

**TERMINE 2018**

05.08.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
02.09.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
08.09.	Bunte Welt der Pilze	14:00-16:30 Uhr



09.09.	Märchenspaziergang	15:00-16:30 Uhr
15.09.	Äppel-Trail	14:00-17:00 Uhr
16.09.	Vulkanwanderung im Geopark	10:00-15:00 Uhr
07.10.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr

Informationen und Kontakt:

Stadt Amöneburg

Am Markt 1 | 35287 Amöneburg

Tel. 06422 92950

[www.amoeneburg.de](http://www.amoeneburg.de)



## Deutliche Städtebauliche Aufwertung in Roßdorf – Rhiel-Cup kann kommen



Erinnern Sie sich noch an die Zeiten zurück als die Roßdorfer Waldstraße noch nicht neu ausgebaut war? Neben der damals maroden Straße stand die ehemalige Gaststätte „Weißes Rössli“ jahrelang leer oder sah mit der Zeit aus wie ein Geisterhaus, und der Schotterparkplatz davor war auch nicht gerade eine Augenweide.

Heute präsentiert sich der Finanzbereich des Roßdorfs Neubauviertels in einem ganz neuen Licht. Vorausgegangen sind Investitionen von einigen Millionen Euro in diesem Bereich, der auch optisch massiv gewonnen hat. Der Schotterparkplatz ist verschwunden und heute mit modernen Wohnhäusern bebaut, und das „Rössli“ präsentiert sich als Mehrfamilienhaus in ganz neuem Gewand – ein richtiges Schmuckstück. Entstanden sind in diesem Bereich aktuell etwa 14 Wohneinheiten. In Kooperation mit dem Eigentümer der ehemaligen Gaststätte wurde kürzlich auch der marode Gehweg zwischen Waldstraße und Einweg saniert.

Zudem wurde die beschädigte Einfahrt zum Sportplatz vom städtischen Bauhof neu her gerichtet. Das war aus mehreren Gründen notwendig geworden. Zum einen gab es im vorderen Bereich erhebliche Straßenschäden. Zum anderen gab es Probleme mit der Straßenentwässerung. Bei einem Starkregen Ende Mai kam es zu einer Kanalverstopfung, die dem Sportheim erheblichen Schaden zugefügt hatte. Die Angelegenheit ist bei der Versicherung anhängig. Es ergab sich das jede Menge Schotter über einen ungünstig sitzenden Straßeneinlauf in den Kanal gespült worden war und schlagartig den Kanal verstopft hatte. Deshalb wurde der Einlauf nun verschlossen und auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein neuer Einlauf errichtet, nachdem Tiefbordsteine zur Abgrenzung gesetzt worden waren.

Auf Wunsch des Roßdorfer Ortsbeirat sollen die Glascontainer zukünftig hinter der Mehrzweckhalle platziert werden. Der Roßdorfer Rhiel-Cup kann also kommen. Er findet vom 23. bis 29. Juli 2018 statt.

## Breitbanderweiterungsprojekt startet schwerpunktmäßig im Ostkreis Kreis, Kommunen und Telekom unterzeichnen Vertrag für schnelles Internet



Mit der Vertragsunterzeichnung haben der Landkreis Marburg-Biedenkopf, die Städte und Gemeinden und die Deutsche Telekom den weiteren Ausbau des schnellen Internets im Kreis auf den Weg gebracht. Damit sollen bis 2020 die letzten unterversorgten „weißen Flecken“ den Anschluss an die Datenautobahn mit schnellem Internet erhalten. Nach Abschluss des Erweiterungsprojektes wird die gesamte Region über eine der besten Breitbandversorgungen im ländlichen Raum bundesweit verfügen.

In Marburg-Biedenkopf konnte bereits im August 2015 ein erstes Ausbauprojekt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom erfolgreich abgeschlossen werden. Hierbei wurde bereits eine Versorgung von über 95 Prozent der Haushalte und Gewerbestandorte mit 25 Mbit/s erzielt. „Durch die Fördermöglichkeiten von Bund und Land können wir nun den weiteren Ausbau in Angriff nehmen“, unterstrich Landrätin Kirsten Fründt bei der Vertragsunterzeichnung. „Dazu haben wir den Markt erkundet und die Arbeiten anschließend ausgeschrieben“, ergänzte Klaus Bernhardt, der Geschäftsführer der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH. Bei der Ausschreibung habe sich die Deutsche Telekom durchgesetzt und werde somit auch für das Erweiterungsprojekt in Marburg-Biedenkopf der Ausbaupartner sein, so Bernhardt.

Schnelles Internet ist eine nicht mehr wegzudenkende und für die Menschen relevante Infrastruktur. Geschwindigkeit und hohe Bandbreiten sind sowohl für die Freizeitnutzung wichtig, als auch ein wichtiger Standortvorteil für die Wirtschaft in der Region. Und auch auf dem Bildungsbereich gehört schnelles Internet heute zum Standard, weshalb wir auch unsere Schulen an die Datenautobahn anbinden werden, damit wir nicht den Anschluss an die digitale Zukunft verlieren.

Mit der Deutschen Telekom ist ein kompetenter und leistungsfähiger Ausbaupartner gefunden worden, der bereits die erste Ausbaustufe realisiert habe und daher die Region kennt.

Vesta von Bossel, Vorstandbeauftragte der Telekom für den Breitbandausbau, ergänzt: „Wir verbauen in dieser zweiten Stufe die zukunfts-fähigste Technik, die derzeit am Markt verfügbar ist. Dank der neuesten Infrastruktur werden zum Beispiel die Schulen und Gewerbegebiete im Kreisgebiet mit Gigabitanschlüssen versorgt. Ein guter Tag für alle! Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Beteiligten für ihr erneutes Vertrauen in die Leistungsfähigkeit der Deutschen Telekom.“

75 Schulen und über 500 Gewerbe sollen jetzt direkt mit Glasfaseranschlüssen angebunden werden und so Bandbreiten im Gigabitbereich erhalten. Alle anderen Anschlüsse, die aktuell unter 30 Mbit/s Bandbreite zur Verfügung haben und somit förderfähig sind, sollen nun zu 100 Prozent über 30 Mbit/s Bandbreite nach dem Ausbau bekommen. 95 Prozent davon sollen sogar 50 Mbit/s oder mehr und 80 Prozent 100 Mbit/s oder mehr Bandbreite nach dem Ausbau zur Verfügung haben. Dies wird insgesamt fast 6.000 Haushalte betreffen.

Im Rahmen des Projektes werden 108 Kilometer Tiefbau realisiert, 1.165 Kilometer Glasfaserkabel und 168 Kilometer Leerrohre verlegt. Das Projektgebiet wird dabei in sieben Ausbaugemeinde aufgeteilt, die nacheinander umgesetzt werden. Pro Ausbaugemeinde ist eine Planungs- und Bauzeit von 10 Monaten vorgesehen. Insgesamt soll das Erweiterungsprojekt in 22 Monaten abgeschlossen werden.

Die zu finanzierenden Kosten für den weiteren Ausbau belaufen sich für den Landkreis nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell insgesamt 10,9 Millionen Euro. Davon entfallen allein auf den Anschluss der Schulen etwa 1,8 Millionen Euro, wovon Kreis und Bund je zur Hälfte tragen. Die verbleibenden 9,1 Millionen Euro für den Ausbau von privaten Haushalten und Gewerbestandorten werden vom Bund ebenfalls mit 50 Prozent und vom Land Hessen mit 3 Millionen Euro unterstützt. Die noch offenen 1,6 Millionen Euro teilen sich Kommunen und Landkreis je zur Hälfte. Somit wird das Erweiterungsprojekt mit 5,4 Millionen Euro durch den Bund, 3,0 Millionen Euro vom Land Hessen, 1,7 Millionen vom Landkreis und 0,8 Millionen Euro von den Städten und Gemeinden getragen. Der Anteil zu Lasten des Haushalts der Stadt Amöneburg geht beträgt „nur“ 42.000 €.

In Marburg-Biedenkopf wird bereits jetzt über das Erweiterungsprojekt hinaus gedacht.

Ziel ist es den flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes bis in jedes Haus schnellstmöglich zu realisieren. Dazu soll ein Masterplan erstellt werden. Die Stadt Amöneburg hat dazu einem ein Cluster vor wenigen Tagen eine Kooperationsvereinbarung mit anderen Ostkreisgemeinden geschlossen. Der Masterplan wird hoch finanziell bezuschusst.

Das Breitbanderweiterungsprojekt im Stadtgebiet Amöneburg wird als erstes im Stadtteil Mardorf sichtbar. Dort werden bestehende Kabelverzweiger aufgerüstet und ein neuer errichtet sowie kabelmäßig erschlossen.

## Müllabfuhrtermine

### Restmüll

wird am Montag, 23.07.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 24.07.2018, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 25.07.2018, in Roßdorf, abgefahren.

### Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 25.07.2018, in Amöneburg, Rüdigheim, Roßdorf und am Donnerstag, 26.07.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

### Kompost

wird am Mittwoch, 25.07.2018, in Roßdorf, am Donnerstag, 26.07.2018, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Freitag, 27.07.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.



## Wir gratulieren zum Geburtstag in Roßdorf

Frau Anna Kraus, Am Rulfbach 5, am 20.07., 70 Jahre  
Frau Else Greb, An den Borngärten 2, am 24.07., 70 Jahre  
Wir wünschen den Jubilarinnen für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und Lebensfreude.

## Pflegegeld - wieder abgelehnt?

### Was tun wenn ...? Verschenken Sie kein Geld.

- Anzeige -

Immer wieder hören wir die Aussage von dankbaren Kunden: „Comitor“, ohne euch hätten wir kein Pflegegeld erhalten!“

Das zeigt uns ganz deutlich, dass viele Menschen beim Thema Pflegegeld alleine nicht mehr weiter wissen – sie brauchen Hilfe. Und zwar Hilfe von einem Profi, einem **ausgebildeten Pflegesachverständigen**, der es versteht, Ihre Probleme in Sachen Pflegegeld zu lösen.

### Comitor – Pflegegeldhilfe von A - Z

Seit nunmehr 30 Jahren arbeiten wir in der Alten- und Krankenpflege, sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich. Als Gutachter für den MDK (Med. Dienst der Krankenkassen) haben wir dabei im Rahmen von Neuantrags-, Höherstufungs- bzw. Widerspruchsverfahren ca. 3500 Gutachten erstellt. Seit 1999 begleitet und betreut Comitor nun pflegefachlich Privatpersonen und Pflegeeinrichtungen. Sollten auch Sie **Fragen rund ums Thema Pflegegeld** haben oder Hilfe benötigen, vereinbaren Sie ein **persönliches Informationsgespräch** mit uns. Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause und helfen Ihnen weiter!

**Unser Tipp:** Setzen Sie sich schon vor Antragsstellung mit uns in Verbindung – so lassen sich mögliche Probleme von Anfang an vermeiden.

Eddy Utesch – Pflegesachverständiger

Weinstr. 13 · 36251 Bad Hersfeld

Tel.: 06621/798622 · Fax: 06621/798623 · Mobil: 0151/40172263

E-Mail: e.utesch@comitor.org · www.pflegegeld-hilfe.de



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuzahlen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Notrufnummer 112** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg  
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)

Baldingerstraße

35043 Marburg

**Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**  
116117

### Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg  
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

### Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

### Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**  
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

### Caritas Sozialstation Amöneburg

#### Information und Beratung

**Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme**

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

### Pflegedienste

### Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

**Pflegeteam Cerstin Hofmann**

Tel. 06422/6903

oder

0173/3043841

#### AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“,

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf,

Tel. 06424/964644

Fax 06424/964643

#### DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

### Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Tel. 112

Krankentransporte

Tel. 06421/19222

### Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

**Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.**

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: [www.sub-mr.de](http://www.sub-mr.de), E-Mail: [budget@sub-mr.de](mailto:budget@sub-mr.de)

## Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



**Amöneburg - St. Johannes der Täufer**

**Mardorf - St. Hubertus Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.**

**Rüdighheim - St. Antonius d. E. Erfurtshausen - St. Michael**

### Gottesdienstordnung

#### Samstag, 21. Juli 2018

Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora

Amöneburg: 13.00 Uhr

Traung von Jasmin Dietz und Alexander Graf

Roßdorf: 14.00 Uhr

Traung von Sebastian Gropp und Juliane Nau

Erfurtshausen: 17.30 Uhr Vorabendmesse

Otto und Maria Schick/ Gertrud Elisabeth Deiß und +Ang. der Familien Wagner und Deiß/ Hieronymus und Lilian Linne

Rüdighheim: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Magdalena und Heinrich Dörr/ Anna Bornträger und die Verstorbenen der Familien Hill und Bornträger/ Susanna und Leo Bieker/ Aloys und Wolfgang Dörr und +Ang./ Ludwig und Alfred Wachtel

#### Sonntag, 22. Juli 2018 - 16. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: Kirchenbau in der Diaspora, für die Lindaukapelle (Amöneburg)

Mardorf:

09.00 Uhr Heilige Messe

Anna Elisabeth Baumgarten, Enkel Christopher, Eltern und Ang. und zu Ehren der Mutter Gottes/ Peter Gundrum und Ang./ Anna Kunigunde Kräling/ Josef und Agnes Lemmer/ Pauline Kuske (Jtg.)/ Erwin Kuske mit Söhne Hans-Georg und Gottfried

Roßdorf:

10.30 Uhr Heilige Messe

3. Sterbeamt

Ewald Luzius/ Heinrich Luzius und Eltern

Lindaukapelle:

19.30 Uhr Eröffnung der Magdalenenoktav

Zebrant:

Erzbischof Prof. Dr. Ludwig Schick, Bamberg  
Maria Hartmann/ Gerti Lang und +Ang./ Brunhilde, Heinrich und

Andrea Graff

#### Montag, 23. Juli 2018 - Hl. Birgitta von Schweden, Ordensgründerin (1373), Schutzpatronin Europas

Kollekte: für die Lindaukapelle

Rüdighheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Lindaukapelle: 19.30 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

Pfr. Marcus Vogler, Amöneburg  
Schwester Maria Alfons und +Ang./ Franz Menzinger/  
Erna Gebhard/ Alfons Feußner und Heinrich Gölzhäuser

#### Dienstag, 24. Juli 2018

Kollekte: für die Lindaukapelle

Lindaukapelle: 19.30 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

P. Norbert J. Rasim OT, Frankenberg-Wetter

#### Mittwoch, 25. Juli 2018 - Hl. Jakobus, Apostel (um 42)

Kollekte:

für die Lindaukapelle

Lindaukapelle:

19.30 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

Kaplan Frank Blumers, Homberg/Ohm  
3. Sterbeamt  
Fritz Gebhard/ Christine Gebhard und +Ang.

#### Donnerstag, 26. Juli 2018

- Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

Kollekte für die Lindaukapelle

Lindaukapelle: 19.30 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

Dechant Markus Blümel, Eiterfeld, Predigt:  
Äbtissin Elisabeth Kralemann OSB, Engelthal  
Anna Herz und +Ang.

#### Freitag, 27. Juli 2018

Kollekte: für die Lindaukapelle

Lindaukapelle: 19.30 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

P. Julian M. Schaumlöffel OSB, Königsmünster  
Walter und Josefine Weber

#### Samstag, 28. Juli 2018

Kollekte: für die Lindaukapelle (Amöneburg), den Blumenschmuck

(Erfurtshausen)

Erfurtshausen: 17.30 Uhr Vorabendmesse

Lindaukapelle: 19.30 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

Neupriester André Lemmer, Mardorf  
Walter Bien

#### Sonntag, 29. Juli 2018 - 17. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für die Lindaukapelle (Amöneburg), den Blumenschmuck (Mardorf, Roßdorf)

Mardorf:

09.00 Uhr Heilige Messe

2. Sterbeamt

Rosemarie Steinbrecher/ Stefan Viertelhausen, lebende und +Ang./ Willi Boland/ Benno Schick, lebende und +Ang.

Roßdorf:

10.30 Uhr Heilige Messe

zu den hl. Schutzengeln in einem besonderen Anliegen/ Holger Stumpf und +Ang.

Lindaukapelle:

18.00 Uhr Heilige Messe

Zebrant:

Generalvikar Prof. Dr. Gerhard Stanke, Fulda

#### Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: [sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de)

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: [sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de)

#### Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: [pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de](mailto:pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de)

Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/85529

E-Mail: [p.lucjan.ofm@gmail.com](mailto:p.lucjan.ofm@gmail.com)

Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: [wilfried-jockel@t-online.de](mailto:wilfried-jockel@t-online.de)

Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: [gerhardjungmann@freenet.de](mailto:gerhardjungmann@freenet.de)

Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: [lang.paul@t-online.de](mailto:lang.paul@t-online.de)

Vertretung in seelsorgerischen Fällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

## Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein

zu den Gottesdiensten im Juli

22. Juli - 8. nach Trinitatis

Amöneburg

11.00 Uhr

Pfr. Wilhelm

*Lesen Sie bitte weiter auf Seite 29.*



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben

**wittich.de/hochzeit**

Gerne auch telefonisch

unter Tel. 06643 9627-0



# Sauerteigbrot backen in Mardorf

Aufgrund der anhaltenden Nachfrage nach Brotbackkursen bietet die Backhausgemeinschaft Mardorf auch in 2018 wieder Kurstermine an.

## Termine für die Brotbackkurse 2018:

**24./25. August 2018**

**21./22. September 2018**

Dauer:

1. Tag: 18.00 - ca. 21.00 Uhr

2. Tag: 8.00 - ca. 13.00 Uhr



**Preis: 55 €/Teilnehmer**  
**Im Preis enthalten:**

- Einführung in die traditionelle Sauerteigbrotbäckerei
- betreute Anleitung zum Teig- und Brotlaibherstellen
- Manuskript zum Nachlesen und Nachbacken
- 4 schmackhafte Sauerteigbrote
- Sauerteig als „Starthilfe“ zum Mitnehmen

**Anmeldung per E-Mail:**  
mardorfer-brot@gmx.de  
oder Tel.: 06429 405

Backhausgemeinschaft  
Mardorf e.V.



# BENEFIZ-KONZERT

für die Erdbebenopfer Mittelitaliens  
in der Brücker Mühle

am **18. August 2018** mit der Gruppe **RED BOOZE**  
Beginn: 18:00 Uhr Eintritt 10,-€ und Spendenmöglichkeit



- = Die vollständigen Einnahmen werden gespendet, Einnahmen durch Essen und Getränke werden anteilig gespendet.
- = Das Personal arbeitet ohne Entgelt.
- = Verantwortlich für die Spendenübergabe an die Gruppe der freiwilligen Helfer „Azione diretta trasimeno“ ist Claudia Wittmann.

Zwei Jahre nach dem starken Erdbeben, das besonders *Norcia (Umbrien)* und *Amatrice (Latium)* getroffen hat, ist immer noch nicht viel geschehen. Es wurde weder der Schutt weggeräumt noch wurde Bauerlaubnis erteilt. Viele Handwerker vor Ort haben keine Arbeit, da Firmen von auswärts beauftragt werden. Die Menschen leben immer noch in Containern oder kleinen Fertighaus-Häusern und sind, besonders außerhalb der Stadt, auf Hilfe von freiwilligen Helfern angewiesen.

Die Gruppe „Azione diretta Trasimeno“ sammelt Spenden, kauft Futter für die Tiere, liefert Heu, baut Stallungen und züchtet Weiden ein. Claudia Wittmann war im Mai dieses Jahres vor Ort um sich ein Bild zu machen. Sie wird darüber berichten und anhand einer Bildershow den momentanen Zustand zeigen.

Die Situation in den Bergen ist hoffnungslos. Der italienische Staatsapparat bewegt sich nicht. Es passiert nichts Konkretes. Die Menschen in den Bergen lieben ihre Heimat. Sie haben dort ihre Wurzeln und möchten nicht weggehen.

Unsere Spenden können diesen Menschen eine Weile helfen, etwas Erleichterung bringen, sie einen Moment glücklich sein lassen - und das ist wichtig! Zu spüren nicht ganz alleine zu sein gibt Hoffnung und Kraft.

Danke für Ihr Kommen.

- Anzeigen -

Restaurant & Hotel

## Frankfurter Hof – Indische Spezialitäten



## NEU BEI UNS: Beachclub / Biergarten

- Speisen vom Grill • kühle Getränke
- entspannte Atmosphäre

FRANKFURTER HOF

Frankfurter Straße 97 • 35315 Homberg (Ohm)  
Telefon: 06633/6438808  
E-Mail: HotelFrankfurterHof@gmail.com

# „Gaststätte Hofmann“

Am Stein 9 • 35287 Amöneburg-Erfurtshausen

**Wir machen Betriebsferien**  
vom 23.07.18 bis 04.08.18

„Einschulung“ / Erster Schultag  
**Wir haben geöffnet !!!**  
am Dienstag, 07.08.18

Mittags ab 11:30 Uhr geöffnet.  
Bitte rechtzeitig reservieren !!!

außerdem jeden Sonntag „Mittagstisch“  
Suppe + Hauptgang + Dessert nur € 12,50

*Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Familie Hofmann. Reservierungen unter: 06429-258 oder 06429-6455*  
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. und Sa. ab 18.00 Uhr, So. ab 11.00 Uhr, Di. und Do. Ruhetag

Diplom-Finanzwirt  
**HANS-JOACHIM GUTBROD**  
Steuerberater

Marktstraße 28  
35315 Homberg (Ohm)  
Tel.: 06633-642640  
Fax: 06633-5630  
steuerbuero.gutbrod@t-online.de

- Anzeigen -

# Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten  
Kur- und Refahfahrten  
Fahrten zu stationären Behandlungen

Abrechnung mit  
allen Krankenkassen

Flughafentransfer  
Geschäfts- und Privatfahrten  
Kurierdienste

Jetzt auch Beförderung  
bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)

**Tel. 06633 - 64 33 440**

me. Thomas Euler

Schreinerei  Bestattungen

Innenausbau  
Küchen / Badmöbel  
Fenster / Türen  
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung  
sämtlicher Formalitäten,  
komplette Organisation,  
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal    Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)  
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhäuser mit Mardorf und Roßdorf

**Sonntag, 22.07. 8. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst

### Wochenspruch

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

(Epheser 5,8b.9)

### Gemeindeveranstaltungen

**Dienstag, 24.07.**

19:15 Uhr Flötenkreis

## Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Nieder Klein, Rüdighelm und Erfurtshäuser

**Woche von Freitag, den 13.07. - Donnerstag, den 19.07.2018**

**Sonntag, den 15.07.**

10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg)

**Woche von Freitag, den 20.07. - Donnerstag, den 26.07.2018**

**Sonntag, den 22.07.**

10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg)

**Woche von Freitag, den 27.07. - Donnerstag, den 03.08.2018**

**Sonntag, den 29.07.**

10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)

17.30 Uhr Gottesdienst Nieder Klein



**Senioren**

„Wünsche und Anregungen  
nehmen wir gerne entgegen“

**Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg**

### Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende  
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender  
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied  
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied  
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405  
Tel. 06424/5985  
Tel. 06424/2179  
Tel. 06422/857485  
Tel. 06424/2270

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum

**Offenen Seniorentreffpunkt**

am Donnerstag, 26. Juli 2018

um 15:00 Uhr

in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,  
die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag  
mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden  
und mehr zu verbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485

## Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg

Aufgrund der positiven Resonanz fährt der Bürgerbus von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdighelm.

**Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr,  
bei Frau Petra Becker  
(Ortsbeirat Rüdighelm, Tel.: 06429/7515) anmelden.**

Die Gaststätte Hofmann liefert das Mittagessen.



Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.

**Jede Mahlzeit kostet 5,00 Euro.  
Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei.  
Um eine Spende wird gebeten.**

Der Bus startet um **11.30 Uhr** vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt. Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

### Seniorentreffpunkt in Rüdigheim



Am Donnerstag, **26. Juli 2018** fahren wir gemeinsam in die Eisdiele nach Schweinsberg.



Wir treffen uns um **14.30 Uhr** an der **Bushaltestelle** und fahren dann gemeinsam mit dem **Bürgerbus** nach Schweinsberg. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

### Bürgerverein Mardorf Menüplan Juli 2018

#### Menüplan für Juli 2018

- Donnerstag, 19.07.:**  
*Pizza, verschieden belegt, mit Salat*
- Dienstag, 24.07.:**  
*Bratwürstchen mit Erbsen und Möhren, dazu Kartoffeln*
- Donnerstag, 26.07.:**  
*Schnitzel mit Rahmsauce, Spätzle und Tomatensalat*
- Dienstag, 31.07.:**  
*Hähnchenbrust mit Pfannengemüse und Reis*  
Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845**  
(dienstags und donnerstags  
11.30 - 14.00 Uhr)

### Mittagstisch Sternstuben Roßdorf



#### Menüplan für Juli 2018

- Mittwoch, 18.07.2018**  
Putenschnitzel mit Kartoffel-Gemüse-Ragout
- Mittwoch, 25.07.2018**  
Hackfleischbällchen in weißer Soße mit Kohlrabi und Reis  
**Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.**  
**Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.**



### Einladung zum Sommerfest vom Mittagstisch Rüdigheim

Am Sonntag, den 12.08.2018, feiern wir um 16.00 Uhr im Treffpunkt unser

#### 2. Sommerfest

*Für gute Laune ist selber zu sorgen, für Essen und Trinken ist gesorgt. Wir wollen mit Euch ein paar schöne Stunden verbringen.*  
Das Team vom Mittagstisch

### Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim Menüplan für Juli 2018

**17.07.2018**  
**Kasslerbraten mit Rahmsauce, Gemüse und Spätzle**  
**Die Gaststätte Hofmann macht Betriebsferien.**

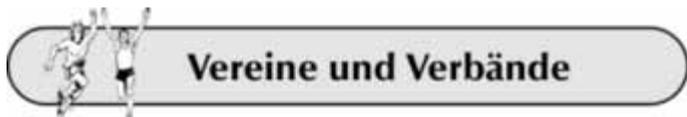
Am 24.07. und 31.07. werden wir das Essen von einem anderen Anbieter holen.

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.

Mit Bitte um Anmeldung bis Montags 16.00 Uhr bei Petra Becker, 06429/7515.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.



### Öffnungszeiten Museum und Café

**Sonntag, 5. August 2018**  
Sonderausstellung „Stolpersteine“  
Auf den Spuren jüdischer Geschichte in Roßdorf

**Sonntag, 2. September 2018**  
Sonderausstellung „Hingucker am Bein“  
Zwickelstrümpfe, Strumpfbänder und Schuhe

**Sonntag, 7. Oktober 2018**  
Sonderausstellung „Schwarz ist nicht gleich schwarz“  
Trauern in Tracht

jeweils von  
**14.30 Uhr bis 17.30 Uhr**





**Sa. 18.08.18**  
ab 18 Uhr

Brücker Verein lädt ein:

### Benefiz-Konzert

für die Erdbebenopfer in Umbrien

Eintritt: 10 € (+ X) als Spende (alle Einnahmen werden gespendet)  
Anmeldungen erbeten unter [info@brueckerverein.de](mailto:info@brueckerverein.de)



### Red Booze bietet einen ungemein abwechslungsreichen Streifzug durch den Kosmos der Rockmusik.

Unter dem Motto *rhythm & rock, ballads & blues* spielen wir bekannte Ohrwürmer, aber auch weniger bekannte Stücke, von J.J. Cale bis ZZ Top, von Joe Cocker zu den Rolling Stones. Die individuellen Interpretationen des *classic rock* machen unsere Konzerte zu einem äußerst spannenden Hörerlebnis, das schnell bei Ihren Gästen die Tanzmuskulatur in Schwung bringt. Weniger bewegte Zuhörer genießen die Klänge einfach als „spannend – entspannte Rockmusik für Erwachsene“ (*Publikumsmeinung*).



### Red Booze erspielte bereits Spenden für:

Ärzte Ohne Grenzen, German Doctors, Reporter Ohne Grenzen, Kinderschutzbund Marburg, Elterninitiative für Leukämie- und Tumorkranke Kinder Marburg, Marburger Tafel, MOBiLO e.V. u.v.a.m.

### RED BOOZE sind:

Jesko v. Schwichow	– Gesang, akustische Gitarre, Ukulele, Mundharmonika, Saxophon
Peter Haeberle	– Gitarre
Dietrich Winkelmeier	– Keyboard, Trompete
Peter Opitz	– Bass
Jochem Görtz	– Schlagzeug

Kontakt: [redbooze@gmx.de](mailto:redbooze@gmx.de)

## Abendwanderung der katholischen Frauengemeinschaft Mardorf

Am 24. August 2018 treffen sich die Mardorfer Frauen zu einer kleinen Abendwanderung. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr an der Raiffeisenbank. Gemeinsam wird zum Anglerheim gewandert. Dort sind für Forellen, Würstchen, Steaks und Getränke gesorgt. Wer nicht mitwandern möchte, kann ab 19:30 Uhr direkt zum Anglerheim kommen. Anmelden bitte bis 10. August 2018 bei Adelheid Lauer Tel: 06429/1743. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich eingeladen.

## Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr wird im Treffpunkt Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten. In gemütlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen. Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.

## Schulungsreihe zum Thema „Demenz“ in Kirchhain

**Für Angehörige von Menschen mit Demenz und Interessierte, die sich ehrenamtlich bei der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. engagieren möchten**

Die Betreuung eines an Demenz erkrankten Angehörigen ist in der Regel mit großen Belastungen verbunden. Studien zeigen, dass die häusliche Betreuungssituation durch die Vermittlung von Wissen über die Erkrankung, den Umgang mit der erkrankten Person und Unterstützungsangebote positiv beeinflusst werden kann. Zudem können demenzspezifisch geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer durch ihren Einsatz bei der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. (z. B. in Betreuungsgruppen, Begegnungscafés oder im Bereich „Hilfe in der Häuslichkeit“) einen wertvollen Beitrag zur Entlastung und Unterstützung von Familien mit Demenzerkrankung bieten.

Die Schulungsreihe vermittelt betreuenden Angehörigen und Personen mit Interesse am ehrenamtlichen Engagement Informationen rund um das Thema „Demenz“, u.a. über das Krankheitsbild, den Umgang mit Menschen mit Demenz im Alltag und in schwierigen Situationen, Unterstützungs- und Entlastungsangebote, Leistungen der Pflegeversicherung und betreuungsrechtliche Fragen.

Die kostenlose Schulung findet im Bürgerhaus (Turmzimmer), Schulstr. 4, in Kirchhain an folgenden Terminen jeweils von 16:15-19:45 Uhr statt: 08.08., 15.08., 22.08., 29.08. und 05.09.2018. Anmeldung (bis zum 01.08.2018) und weitere Informationen über die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V., telefonisch (06421 690393) oder per E-Mail ([info@alzheimer-mr.de](mailto:info@alzheimer-mr.de)).

## Frauengemeinschaft Amöneburg

Am Dienstag, den 31.7.2018, findet unser Grillabend auf dem Gelände des Pfarrheims statt. Alle die mit uns wandern möchten, treffen sich um 19.00 h am Weißen Kreuz. Wer einen Salat oder Nachtisch mitbringen möchte, teilt dies bitte **Lucia Fischer Tel. 3873** mit.

**Bitte Teller, Besteck, Glas und Dessertteller mit kleinem Löffel mitbringen.**

Am Samstag, den 4.8.2018 ist die Dekanatswallfahrt nach Limburg. Abfahrt ist um 7.30 h ab Stadallendorf, 10.15 h Gottesdienst im Dom, Mittagessen, Stadtführung. Anmeldung bis 21.7.2018 bei Lucia Fischer 3873.

Die Kosten betragen € 20,00.

## Kolpingfamilie Amöneburg Die Kolpingfamilie lädt ein:

Die Kolpingfamilie 1900 Amöneburg lädt am Dienstag, den 7.8.2018 abends um 20.00 Uhr ins Bonifatius Haus Amöneburg zu einem für Bürgerinnen und Bürger der Stadt, sowie alle Mitglieder/-innen der KF 1900 Amöneburg interessanten Abend mit dem DRK Bereitschaft Ortsverein Stadallendorf ein.

Der Bereitschaftsleiter des Deutschen Roten Kreuzes, Herr Stefan Sturm, stellt sich für die Veranstaltung kostenlos zur Verfügung und wird über folgende Themen ausführlich referieren:

- 1.) Aufbau und Aufgaben des Roten Kreuzes  
Im Besonderen:
  - 2.) Einweisung und Gebrauch von Defibrillatoren bei Herzflimmern, bzw. Herzstillstand
  - 3.) Verhalten bei Schlaganfällen ( Test und Reaktionen )
- Herr Sturm wird entsprechende Defibrillatoren mitbringen, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Übungen für den Ernstfall direkt vor Ort am Objekt durchführen können.
- Besonders junge Leute, die bereits einen 1. Hilfe Kurs mitgemacht haben, können Ihr Wissen vertiefen. Besonders eingeladen sind auch ältere Personen, die noch wenig Erfahrung mit den neuen Geräten haben. Die Kolpingfamilie plant auch für das restliche Halbjahr in die kühlere Jahreszeit hinein weitere Vortragsabende über interessante Themen Vereinsabende durchzuführen.

## Kyffhäuser Kameradschaft Amöneburg

### Amöneburg im Dreissigjährigen Krieg.

Umkämpft und letztlich zerstört und wiederaufgebaut



Am **24.6.1646** war es soweit, im letzten Jahr wurde bei der „**Nacht der Keller**“ wieder daran erinnert.

Die Amöneburg, die zum katholischen Erzbistum Mainz gehörte, wurde von den protestantischen Schwedischen Truppen besetzt, die mit dem ebenfalls protestantischen Hessischen Umland verbündet waren.

Es wurde eine Urkunde verlesen, dass

-die Einwohner der papstlosen Amöneburg Hab und Gut stehen lassen sollen und das der Berg „ruiniert“ werden solle- so geschah es dann....

**Amöneburg wurde Zerstört und es blieb fast nichts stehen ausser den Kellern der Häuser.**

Einige Jahre später besiedelten die „Berger“ den „Berg“ wieder, es wurde gebaut mit dem was man hatte, daher sind die Keller unter den Häusern heute teilweise in anderer Lage als die Häuser selber.

Manches wurde auch ganz vergessen, worauf Gästeführer Martin Kewald-Stapf hinweist:

Beispielsweise wurde erst 1992 unter dem heutigen **Friedhof** ein Gewölbekeller wiederentdeckt, der zu einem Gehöft gehörte das dort bis zum dreissigjährigen Krieg stand. Dieser wurde gesichert aber ist nicht öffentlich zugänglich.

Auf dem **Marktplatz** findet der aufmerksame Besucher übrigens auch den angedeuteten Grundriss des ehemals dort befindlichen Rathauses mit einer Hinweistafel im Boden.

Die sogenannten „Kriegervereine“ entstanden allerdings erst nach dem siebenjährigen Krieg, die erste Kameradschaft 1786 als Selbsthilfeorganisation für ehemalige Soldaten, Versehrte und Hinterbliebene.

Später schlossen sie sich zum Kyffhäuserbund zusammen, so auch die **.Kyffhäuser-Kameradschaft Amöneburg e.V.** die **1886** gegründet wurde und in ihrer Anfangszeit, wie es auf der alten Fahne steht, „**Krieger- und Landwehrverein**“ hiess.

Als Schützenhaus, da durch den Magistrat genehmigte Schiessübungen als sportliche Tätigkeit dort durchgeführt wurden, bekam die Kameradschaft damals von den Herren von PlaUSDorf den für 500 Reichsmark erworbenen **deutschen Pavillon der Weltausstellung Chicago 1893** geschenkt, dieser stand zunächst an der Wenigenburg, wo der Schiessplatz war, dann neben dem Schloss und zum Schluss endete er als Burgcafe .....

Amöneburger Geschichte und Vereinsgeschichte ..immer wieder neu zu entdecken und immer spannend.

Auf die Ereignisse gegen Ende des Dreissigjährigen Krieges ist zurückzuführen das nur wenige Gebäude älteren Entstehungsdatums sind.

## Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

### Singkreis Erfurtshausen

Der Erfurtshäuser Singkreis trifft sich am Freitag, 20.7. um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen zum gemeinsamen Singen.

## Angelsportverein Mardorf-Schweinsberg

### Fischerprüfung

Der ASV Mardorf- Schweinsberg führt im Zeitraum 19.08. bis 09.11.2018 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung durch. Beginn ist am Sonntag den 19.08.2018 um 10.00 Uhr im Geemenshaus in Mardorf. Prüfung ist am 10. und 11. Dezember 2018 im Landratsamt in Marburg.

Nähere Info erteilen:

Ewald Mann 06429 / 7436 oder Dieter Kremp 06429 / 6350.



## Informieren, beraten, helfen:

### Deutsche Rentenversicherung Hessen bietet kostenlose Vorträge in Wiesbaden

FRANKFURT AM MAIN / WIESBADEN. Wann kann ich in Rente gehen? Wo stelle ich einen Rentenantrag? Wie wirken sich Zeiten der Kindererziehung, Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit auf meine Rente aus? Die kostenlosen Vorträge der Deutschen Rentenversicherung Hessen geben Antworten.

Das Vortragsprogramm ist vielseitig und bietet die Möglichkeit, unter aktuellen Themen auszuwählen. Die Rentenexperten der Deutschen Rentenversicherung Hessen greifen gezielt Fragen auf, mit denen sie in der Beratungspraxis täglich konfrontiert werden.

Alle Vorträge beginnen um 16:30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen in der Marktstraße 10 in Wiesbaden. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich (Tel.: 0611 2360 8300, Fax: 0611 1575 5919 0, E-Mail: kundenservice-in-wiesbaden@drv-hessen.de).

Vortrag

Termin

Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!

19. Juli 2018

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig

9. August 2018

– was wäre wenn?

Raten Sie mit!!!

1	2						
4	6	7					
3				2	6		5
		8	6			7	3
	9			4		2	
7					8	9	
	3	4	8				
8			5	3		1	
9	2					5	8

Sudoku  
Schwierigkeitsgrad: 4

## Impressum: BÜRGERZEITUNG

### Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



## Gemünden blüht auf!

**Es blüht, summt und brummt.  
Hier blüht es für Natur und Mensch.**



Die Gemeinde Gemünden (Felda) leistet einen Beitrag den Insekten in Form von lebenswerten Inseln in unserer Umwelt, Orte für ein Überleben bereit zu stellen. Zwei Blühflächen wurden auf öffentlichen Flächen geschaffen und man kann täglich beobachten, wie es dort bunter und artenreicher wird.

Ein positiver Nebeneffekt ist, dass sich der Mensch an der Schönheit und Vielfalt der Blühflächen erfreuen kann.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Verpachtung eines gemeindlichen Grundstücks in der Gemarkung Nieder-Gemünden

Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab 01.08.2018 folgendes Grundstück:

Lfd. Nr.	Gemarkung	Lage	Flur	Flurstück	Größe qm	Mindestgebot
1	Nieder-Gemünden	In der Bornwiese	01	045/000	745 qm	10,00 Euro



Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot  
bis zum **27.07.2018,**  
**10:00 Uhr**

bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Vorzimmer, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift „**Pachtpreisangebot Nieder-Gemünden**“ versehenem Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden sie sich bitte an Frau Werneburg:

(06634) 9606-19

Gemünden (Felda), 06.07.2018

*gez. Bott*  
Bürgermeister

### Niederschrift

**Niederschrift** 18.14.GVE. Gemeindevertretung  
11. Legislaturperiode  
Schriftstücknummer:  
062203

**Datum:** 21.06.2018  
19:30 - 22.30 Uhr

**Ort:** Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen

**Anwesend:** **Gemeindevertretung:**  
Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter Lukas Becker, Anastassia Eckstein, Bernd Harres, Klaus-Dieter Jensen, Veronika Krajewsky-Goralczyk, Jürgen Lutz, Walter Momberger, Dr. Jörg Müller, Eckhard Reitz, Tobias Reitz, Thomas Schill (ab 20.27 Uhr - TOP 1), Patrick Schön, Roland Wagner

**Gemeindevorstand:**  
Bürgermeister Lothar Bott,  
Erster Beigeordneter Eckhard Kömpf,  
Die Beigeordneten Beigeordnete Peter Gabriel,  
Christoph Schad  
und Frau Franziska Vey

**Entschuldigt:** **Gemeindevertretung:** Anastasia Bräuer, Karl Pitzer  
**Gemeindevorstand:** Norbert Krieger, Jan Schönfeld

**Presse:** **Alsfelder Allgemeine,  
Oberhessische Zeitung;**

**Sitzungsleitung:** **Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung  
Klaus-Dieter Jensen**

**Schriftführung:** **Daniel Wolf**

**Gäste:** **Ca. 30,  
sowie Frau Rechtsanwältin Eidam**

**Tagesordnung:**

Drucksachennr. TOP

AZ:

Der stellv. Vorsitzende Klaus-Dieter Jensen stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es liegen keine Einwände gegen das letzte Protokoll der Gemeindevertretung vor.

Der stellv. Vorsitzende spricht im Namen aller Anwesenden dem Vorsitzenden Karl Pitzer die besten Genesungswünsche aus.

**Tagesordnung:**

Drucksachennr. TOP

AZ:

18.14.GVE.01 **Wiederkehrende Straßenbeiträge** 656.072 k.A.

a) Information durch Frau RA Eidam, Rechtsanwaltsbüro Rösch  
Frau Eidam informiert die Gemeindevertreter sehr ausführlich über die Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen, sowie die Vor- und Nachteile welche hieraus resultieren.

b) Beratung und Beschlussfassung  
Gemeindevertreter Tobias Reitz (BGG) stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung möge eine Kalkulation von wiederkehrenden Straßenbeiträgen auf Basis vorliegender Daten (u.a. Grundbuchdaten, Daten für die gesplittete Abwassergebühr) gemeinsam für die Ortsteile Burg- und Nieder-Gemünden sowie für Elpenrod durchführen. Für Elpenrod soll diese Kalkulation mit der Kalkulation zur aktuell durchgeführten Straßenbaumaßnahme (Ortsdurchfahrt) gegenübergestellt werden. Die Kalkulation ist den Gemeindevertretern transparent und nachvollziehbar noch im Jahr 2018 vorzulegen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Verwaltung möge eine Kalkulation von wiederkehrenden Straßenbeiträgen auf Basis vorliegender Daten (u.a. Grundbuchdaten, Daten für die gesplittete Abwassergebühr) gemeinsam für die Ortsteile Burg- und Nieder-Gemünden sowie für Elpenrod durchführen. Für Elpenrod soll diese Kalkulation mit der Kalkulation zur aktuell durchgeführten Straßenbaumaßnahme (Ortsdurchfahrt) gegenübergestellt werden. Die Kalkulation ist den Gemeindevertretern transparent und nachvollziehbar noch im Jahr 2018 vorzulegen.

**Dafür: 8 Dagegen: 5 Enthaltung: 0**

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

18.14.GVE.02 **Festlegung der Kindertagesstättenbeiträge ab dem Kindertagesstättenjahr 2018/2019**

18.14.GVE.02.1 **Beitragskalkulation**

460.0172:03.04  
DS + Kopien

a) + b) Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss, sowie Bericht aus dem Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales und Kultur

Der stellv. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Tobias Reitz, berichtet für beide Ausschüsse zu den Beratungen.

c) Beratung und Beschlussfassung  
Gemeindevertreter Lukas Becker (SPD) stellt den Änderungsantrag folgende Gebührensätze für die U3-Betreuung zu beschließen:

Grundtarif 1\*

7:15 - 13:15 Uhr 150,00 Euro

Grundtarif 2\*\*

8:00 - 13:00 Uhr 150,00 Euro

5 Nachmittage\*\*\* 75 Euro

4 Nachmittage\*\*\* 65 Euro

3 Nachmittage\*\*\* 55 Euro

2 Nachmittage\*\*\* 45 Euro

1 Nachmittage\*\*\* 35 Euro

Änderungsantrag SPD-Fraktion:

Grundtarif 1\*

7:15 - 13:15 Uhr 150,00 Euro

Grundtarif 2\*\*

8:00 - 13:00 Uhr 150,00 Euro

5 Nachmittage\*\*\* 75 Euro

4 Nachmittage\*\*\* 65 Euro

3 Nachmittage\*\*\* 55 Euro

2 Nachmittage\*\*\* 45 Euro

1 Nachmittage\*\*\* 35 Euro

Dafür: 4 Dagegen: 6 Enthaltung: 3

Der Beschlussvorschlag gilt somit als abgelehnt.

Beschlussvorschlag:

Grundtarif 1\* 7:15 - 13:15 Uhr 180,00 Euro

Grundtarif 2\*\*

8:00 - 13:00 Uhr 180,00 Euro

5 Nachmittage\*\*\* 90 Euro

4 Nachmittage\*\*\* 80 Euro

3 Nachmittage\*\*\* 70 Euro

2 Nachmittage\*\*\* 60 Euro

1 Nachmittage\*\*\* 50 Euro

Dafür: 10 Dagegen: 3 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

18.14.GVE.02.2 **4. Änderung der Gebührensatzung vom 07.09.2006 zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Gemünden (Felda)** 460.0172:03.04 DS + Kopien

a) + b) Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss, sowie Bericht aus dem Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales und Kultur

Der stellv. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Tobias Reitz, berichtet für beide Ausschüsse zu den Beratungen.

c) Beratung und Beschlussfassung  
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die 4. Änderungssatzung der Gebührensatzung vom 07.09.2006 zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Gemünden (Felda) in der vorliegenden Form.

**Dafür: 9 Dagegen: 4 Enthaltung: 0**

18.14.GVE.03 **Freiflächengestaltung Bahnhofsumfeld Bahnhof Nieder-Gemünden und Aus- und Umbau der Bahnhofstraße und des Brühlwegs (Abschnitt Bahnhofstraße bis Brühlsteg) unter Einbindung des Fernradwegs R6**

a) Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Bernd Harres berichtet zu den Beratungen aus dem Ausschuss.

b) Beratung und Beschlussfassung  
**Beschlussvorschlag:** Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit der Einholung von Honorarangeboten über Planungsleistungen für Kanal, Wasser, Breitband und Straße der „Bahnhofstraße“ und des „Brühlwegs“ (Abschnitt Bahnhofstraße bis Brühlsteg) damit die Planungen des Bahnhofsumfelds und des Straßenausbaus aufeinander abgestimmt werden können.

Der Straßenausbauplanung ist Variante 1 - Überplanung der zur Verfügung stehenden Gesamtfläche (mit Abriss Bahnhofsgebäude, Güterschuppen und Einbebnung Rampe) - zu Grunde zu legen.  
**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

18.14.GVE.04 **Verbesserung der Beleuchtungssituation an den gemeindlichen Bushaltestellen**

Hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 23.01.2017

a) Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Bernd Harres berichtet zu den Beratungen aus dem Ausschuss.

b) Beratung und Beschlussfassung  
Gemeindevertreter Dr. Jörg Müller (SPD) stellt den Änderungsantrag, dass man die endgültige Entscheidung für die übrigen Buswarteallen zurückstellt.  
Beschlussvorschlag:

Gemäß dem Antrag der SPD Fraktion werden die Haltestellen Nieder-Gemünden der Alsfelder Straße (vor Homberger Straße 3) und in Ehringshausen Hauptstraße 55 der Gemeindevertretung zur Entscheidung empfohlen. Die anderen Buswarteallen wurden auf Grund der festgestellten Beleuchtungssituation ausgeschlossen, bzw. werden durch geplante Baumaßnahmen verändert. Die endgültige Entscheidung für die übrigen Buswarteallen wird zurückgestellt.

**Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 2**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

18.14.GVE.05 **Doppelhaushalt Gemünden (Felda) 2017 und 2018**

Hier: Haushaltsvollzug 2017

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2017 gemäß § 100 HGO

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 28 GemHVO und § 112 GemHVO Kenntnis von den wesentlichen Ergebnissen zum Haushaltsvollzug im Haushaltsjahr 2017.

**Dafür: - Dagegen: - Enthaltung: -**

18.14.GVE.06 **Doppelhaushalt Gemünden (Felda) 2017 und 2018**

Hier: Haushaltsvollzug 2017

Bericht gemäß § 28 GemHVO und § 112 (9) HGO Jahresabschluss

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 100 HGO die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2017 - wie in der Aufstellung dargelegt - zur Kenntnis.

**Dafür: - Dagegen: - Enthaltung: -**

18.14.GVE.07 **Straßenbenennung OT Burg-Gemünden - Flur 01, Flurstück 319/000, Vorm Bienrodsberg**

a) Ergänzende Erläuterungen des Gemeindevorstandes

b) Beratung und Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die bisherige Gemeindestraße ohne Namen (Gemarkung Burg-Gemünden, Vorm Bienrodsberg, Flur 01, Flurstück 319/000) mit dem Namen „Hinter den Gärten“ zu benennen.

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

18.14.GVE.08 **Ortsgericht Gemünden (Felda) III**

Ablauf der Amtszeit des Ortsgerichtsvorstehers Michael Weicker und des Ortsgerichtsschöffen Ralf Schneider

a) Wahl des Ortsgerichtsvorstehers, sowie des Ortsgerichtsschöffen

Der stellv. Vorsitzende Klaus-Dieter Jensen fragt die Gemeindevertretung, ob jemand geheime Abstimmung wünscht - dies ist nicht der Fall.

Vorschlag Ortsgerichtsvorsteher: Wer ist für Herrn Michael Weicker als Ortsgerichtsvorsteher?

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Herr Michael Weicker wird einstimmig als Ortsgerichtsvorsteher dem Amtsgericht vorgeschlagen.

Der stellv. Vorsitzende Klaus-Dieter Jensen fragt die Gemeindevertretung, ob jemand geheime Abstimmung wünscht - dies ist nicht der Fall.

Vorschlag Ortsgerichtsschöffe: Wer ist für Herrn Ralf Schneider als Ortsgerichtsschöffe?

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Herr Ralf Schneider wird einstimmig als Ortsgerichtsschöffe dem Amtsgericht vorgeschlagen.

#### 18.14.GVE.09 **Umfeldgestaltung Dorfzentrum Ehringshausen mit Spielplatz sowie Parkplatz mit Multifunktionsspielfeld**

Hier: Beratung und Beschlussfassung über die detailliertere Ausgestaltung der Planung vor Beginn der Ausschreibung  
a) Ergänzende Erläuterungen des Gemeindevorstandes

Herr Bürgermeister Lothar Bott erläutert die Vorlage kurz.

Gemeindevertreter Eckhard Reitz (UBL) gibt zu bedenken, dass der Beschlussvorschlag analog der vorangegangenen Beratung angepasst werden muss.  
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt mit den Planungsleistungen der Leistungsphasen 7-8 einschließlich Bauleitung nach HOAI 2013 § 47 Verkehrsanlagen und § 39 Freianlagen für die Um- und Neugestaltung der Freianlagen am Dorfzentrum Ehringshausen die Bietergemeinschaft Planungsgruppe Darmstadt, Alicenstraße 23, 64293 Darmstadt, zum Pries von 25.239,81 € brutto. Alles Übrige wird zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten, sowie den Ortsbeirat verwiesen.

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

#### 18.14.GVE.10 **Umbau von Mischwasserentlastungsanlagen zur Optimierung des Drosselabflusses in den Ortsteilen Nieder- und Burg-Gemünden**

Hier: Vergabe von Ingenieurleistungen  
a) Ergänzende Erläuterungen des Gemeindevorstandes

b) Beratung und Beschlussfassung  
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag über Planungsleistungen nach HOAI 2013 § 56 Technische Ausrüstung Leistungsphase 1 - 9 zum Umbau von Mischwasserentlastungsanlagen Ortsteile Nieder- und Burg-Gemünden an das Ingenieurbüro Müller GmbH & Co. KG - Eiserne Hand 9 - 35305 Grünberg zu vergeben. Auftragssumme 28.160,35 € brutto

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

#### 18.14.GVE.11 **Neufassung der Hundesteuersatzung sowie Anpassung der Steuerhebesätze**

a) Ergänzende Erläuterungen des Gemeindevorstandes

b) Beratung und Beschlussfassung  
Der stellv. Vorsitzende Klaus-Dieter Jensen merkt an, dass seitens des Ältestenrates eine Beratung im Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagen wird.  
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung verweist die Beratung zur Neufassung der Hundesteuersatzung sowie die Anpassung der Steuersätze in den Haupt- und Finanzausschuss.

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

#### 18.14.GVE.12 **Kindertagesstätte Umbau- und Erweiterung Sachstandsbericht zum Architektenwettbewerb**

a) Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss

Der stellv. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Tobias Reitz, berichtet von den Beratungen aus dem Ausschuss.

b) Bericht aus dem Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales und Kultur  
Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales und Kultur Herr Patrick Schön, berichtet von den Beratungen aus dem Ausschuss.

c) Beratung und Beschlussfassung  
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Wettbewerbsverfahren Baukosten in Höhe von 1.890.000 € auf Grundlage der vorgelegten Grobkostenschätzung zu Grunde zu legen.

**Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**  
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

#### 18.14.GVE.13 **Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes**

Bürgermeister Lothar Bott berichtet aus der Arbeit des Gemeindevorstandes und gibt hierzu einige Erläuterungen.

Für das Protokoll:

*Klaus-Dieter Jensen*

*Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung*

*Daniel Wolf*

*Schriftführer*

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

#### Öffnungszeiten

#### der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

**Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter:**

**0172/6616120**

**Gemeindeverwaltung - Zentrale**

**(06634) 9606-0**

**Telefax**

**(06634) 9606-15**

**Zentrale E-Mail Adresse**

**info@gemuenden-felda.de**

**Homepage**

**www.gemuenden-felda.de**

**Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher**

**9606-10**

**E-Mail:**

**birgit.boecher@gemuenden-felda.de**

**Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf**

**9606-12**

**E-Mail:**

**daniel.wolf@gemuenden-felda.de**

**Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger**

**9606-18**

**E-Mail:**

**viktoria.maininger@gemuenden-felda.de**

**Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg**

**9606-19**

**E-Mail:**

**dunja.werneburg@gemuenden-felda.de**

**Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern**

**9606-22**

**E-Mail:**

**corinna.kern@gemuenden-felda.de**

**Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz**

**9606-14**

**E-Mail:**

**bianca.reitz@gemuenden-felda.de**

**Finanz- und Personalverwaltung -**

**Frau Mareike Musch**

**9606-13**

**E-Mail:**

**mareike.musch@gemuenden-felda.de**

**Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach**

**9606-20**

**E-Mail:**

**iris.rohrbach@gemuenden-felda.de**

**Bauverwaltung - Frau Simone Schmuck**

**9606-21**

**E-Mail:**

**simone.schmuck@gemuenden-felda.de**

**Kindertagesstätte**

**8166**

**E-Mail:**

**kindergarten@gemuendenfelda.de**

**Bau- und Servicehof - Bauhofleiter**

**Herr Udo Richber**

**918481**

**Telefax**

**918482**

**E-Mail:**

**bauhof@gemuendenfelda.de**

**Kläranlage Rülfenrod**

**918756**

#### Internet

**Homepage**

**www.gemuenden-felda.de**

**zentrale E-Mail**

**info@gemuenden-felda.de**

## Dorfgemeinschaftshäuser

<b>Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden</b>	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
<b>Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden</b>	
- Hausmeister Herr Wittchen	8155
<b>Dorfzentrum Ehringshausen</b>	
- Hausmeister Herr Müller	604
<b>Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod</b>	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
<b>Dorfgemeinschaftshaus Hainbach</b>	
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld	96906030
- Vermietung Herr Lutz	748
<b>Dorfgemeinschaftshaus Otterbach</b>	
- Hausmeisterin Frau Karin Braun	06634 8374
<b>Feuerwehrhaus Rülfenrod</b>	
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein	919942
- Hausmeister Herr Griesler	919943
<b>Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden</b>	9180209
- Hausmeister Herr Becker	0162-1301923

## Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	919191
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	06634-237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

## Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke  
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke  
Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel: 06400 9599490, Fax: 06400 9599499

Internet: [www.diakoniestation-ohm-felda.de](http://www.diakoniestation-ohm-felda.de)  
E-Mail: [info@diakoniestation-ohm-felda.de](mailto:info@diakoniestation-ohm-felda.de)

## Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung  
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

## Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann  
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch  
(Polizeistation Alsfeld) Tel.: 06631/974-0

## Ortsgerichte

**Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden**  
Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert*,  
*Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464*  
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi*,  
*Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517*  
**Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden**  
Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer*,  
*Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390*  
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch*,  
*Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448*  
**Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach**  
Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker*,  
*Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987*  
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl*,  
*Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144*  
**Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod**  
Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heinl*,  
*Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716*  
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger*,  
*Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732*

## Schiedsamt

### Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

**Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!**

**Schiedsmann:** Peter Krug

Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67

**Stellvertretende Schiedsfrau:** Veronika Krajewski-Goralczyk

Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61

[schiedsamt-gemuenden-felda\(at\)freenet.de](mailto:schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de)

Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

## Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

**freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehre und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):  
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr  
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon: 06631/963333

## Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter [www.vgo.de](http://www.vgo.de)

## Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.

Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298

oder [kleinmeiches@web.de](mailto:kleinmeiches@web.de)

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:

**Deutschen Rentenversicherung in Marburg**,

Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter

(06421) 8041000, Fax: (06421) 163109

E-Mail: [kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de](mailto:kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de)

**Deutsche Rentenversicherung in Gießen**,

Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen

Terminvereinbarung unter

(0641) 97789005,

Fax: (0641) 9729-190

E-Mail: [kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de](mailto:kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de)

**Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld**,

Färbergasse 3,

Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20,

Fax: (0661) 4803979 190

E-Mail: [kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de](mailto:kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de)

## Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

## Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

### Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden ( Felda ) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

#### Erzieher/in

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit bis zu 35 Stunden. Die Einrichtung betreut in der Zeit von 7.15 Uhr bis 16.15 Uhr Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren. Die Arbeitszeit orientiert sich an diesen Öffnungszeiten. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Für unser Team wünschen wir uns eine Mitarbeiter/in mit:

- Engagement, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit
- Empathie und Einfühlungsvermögen mit Kindern im U3 und U3 Bereich
- Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige Tätigkeit
- ein aufgeschlossenes und engagiertes Team
- einen sicheren und familienfreundlichen Arbeitsplatz und ein leistungsrechtes Entgelt nach dem TVöD-SuE und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet. Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis kann in Aussicht gestellt werden. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD Sozial- und Erziehungsdienst in der Entgeltgruppe S 8a.

**Interesse geweckt?** Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **27.07.2018** an den:

**Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) - Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda).** Auskünfte erteilt Frau Musch, Tel. 06634/9606-13, Mareike.Musch@gemuenden-felda.de.

## Seniorenflug 2018 der Gemeinde Gemünden (Felda)

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Nieder-Gemünden, Burg-Gemünden, Ehringshausen, Elpenrod, Hainbach, Otterbach und Rülfenrod,

hiermit laden wir Sie für **Mittwoch, den 22. August 2018** zu unserem diesjährigen Senioren-ausflug sehr herzlich ein. Wie im letzten Jahr starten die Seniorinnen und Senioren aller Ortsteile gemeinsam ab ca. 08:00 Uhr in einen interessanten und unterhaltsamen Tag.

Wir fahren mit einem modernen Reisebus nach Schotten. Dort angekommen besuchen wir das in 2017 eröffnete Vulkaneum. Dort erwartet uns eine interaktive Erlebnisausstellung mit 12 Stationen, die das Thema Vulkanismus anschaulich erklären. Durch die Kombination aus Wissen und Unterhaltung wird das Thema Vulkanismus in phantasievoller Form näher gebracht. Nach der ca. einstündigen Führung wird im gegenüberliegenden „Café CaRe“ gemeinsam Mittag gegessen.

Frisch gestärkt geht es weiter in den Vogelpark. Neben Vögel aus der ganzen Welt, kann man das Affen- und Reptilienhaus oder auch die Australien-Anlage bestaunen.

Bevor es nach Hause geht, gibt es einen „süßen Zwischenstopp“ bei der Firma Keil in Schotten - Wingershausen. Dort kann man die Vielfalt der Schokoküsse bestaunen und natürlich auch genießen.

**Zurück nach Gemünden geht es um ca. 16:30 Uhr.** Der Kostenbeitrag für Busfahrt, Eintritte und Führung beläuft sich auf 21,00 € pro Person. Die Kosten für Essen und Getränke sind von den Teilnehmern zu tragen. Bitte geben Sie Ihren Anmeldeabschnitt bis spätestens 16.08.2018 bei der

Gemeindeverwaltung, Frau Maininger, Rathausgasse 6 in 35329 Gemünden (Felda) ab.

Wir haben für Sie einen interessanten Ausflug geplant und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lothar Bott  
Bürgermeister

### Anmeldung:

Hiermit melde/n ich/wir mich/uns mit \_\_\_\_\_ Person/en zum Seniorenflug am 22. August 2018 nach Schotten an.

Name, Anschrift, Ortsteil Telefonnummer f. Rückfragen

## Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) informiert:

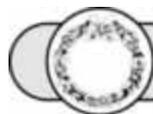
### Solarthermische Anlagen zur Warmwasserbereitung - eine Möglichkeit der Gebäudesanierung

Ihre beste Ausbeute liefern Solaranlagen in den Sommermonaten. Mit einer richtig eingestellten Anlage kann der Kessel meist für drei Monate ganz abgeschaltet werden. Geheizt wird nicht und die Warmwasserbereitung übernimmt die Solaranlage. Pro Kopf benötigen wir rund 100 Liter Heizöl oder 100 m<sup>3</sup> Erdgas jährlich für die Warmwasserbereitung. In einem 4-Personen-Haushalt fallen im Jahr also 400 Liter Heizöl für das warme Wasser an. Hiervon spart eine entsprechende Anlage 30 bis 60 Prozent ein, also 120 bis 240 Liter Heizöl oder m<sup>3</sup> Erdgas.

Ob das eigene Dach für eine entsprechende Anlage geeignet ist, zeigt das Solar-Kataster Hessen. Es wendet sich an alle Haus- und Grundstückseigentümer sowie Besitzer von Gewerbe-Immobilien, aber auch an Städte und Gemeinden, Wohnungsbaugesellschaften und Energieversorger. Das Solar-Kataster liefert eine detaillierte Einstrahlungsberechnung des solaren Potenzials jeder

einzelnen Fläche (sowohl Frei- als auch Dachflächen). Hiermit verknüpft ist der Ertragsrechner, mit dem die Rendite berechnet werden kann. Weitere Informationen unter [www.energieland.hessen.de/solar-kataster](http://www.energieland.hessen.de/solar-kataster). Informationen bietet die Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“, die unter [www.energiesparaktion.de](http://www.energiesparaktion.de) als Download erhältlich ist. Informationen zu entsprechenden aktuellen Förderangeboten bietet der „Förderkompass Hessen“ unter [www.energieland.hessen.de](http://www.energieland.hessen.de).

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).



## Unsere Jubilare

### Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum **80. Geburtstag** am 20.07.2018

Gisela Stein  
Hohe Straße 25  
OT Burg-Gemünden

zum **70. Geburtstag** am 21.07.2018

Dietmar Redweik  
Hofackerstraße 14  
OT Ehringshausen

zum **80. Geburtstag** am 24.07.2018

Nadeshda Schulz  
Hohe Straße 10  
OT Burg-Gemünden

zum **80. Geburtstag** am 24.07.2018

Hans-Jürgen Pinkau  
Marburger Weg 3  
OT Elpenrod



Denken Sie rechtzeitig an Ihre:

*Danksagung*

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0

## Inge und Herbert Theiß feierten das Fest der Goldenen Hochzeit

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Nach fünf Jahrzehnten Gemeinsamkeit feierten am Freitag und Sonntag Inge und Herbert Theiß aus Nieder-Gemünden das Fest ihrer Goldenen Hochzeit.

Während schon am Freitag den ganzen Tag über Gäste zum Gratulieren kamen, unter ihnen auch zahlreiche Vereinsvertreter und Bürgermeister Lothar Bott, der dem Goldenen Hochzeitspaar die Glückwünsche der Gemeinde, des Landrates sowie des Hessischen Ministerpräsidenten überbrachte, begannen die Feierlichkeiten am Sonntag mit einem Gottesdienst in der Kirche in Nieder-Gemünden. Anschließend wurde das Goldene Ehejubiläum im Nieder-Gemündener Dorfgemeinschaftshaus im Familien-, Verwandten- und Freundeskreis gefeiert.

Vor 50 Jahren, am 13. Juli 1968, war das Paar in Nieder-Gemünden standesamtlich und kirchlich getraut worden. 1969 wurde Sohn Burkhard und 1970 Tochter Heike geboren und in der Zwischenzeit gehört auch Enkeltochter Saskia zum engen Familienkreis des Jubiläumspaares.

Inge Theiß, geb. Fleischhauer, wurde am 19. Dezember 1947 in Nieder-Gemünden geboren, wo sie auch ihre Schul-, Konfirmanden- und Jugendzeit verbrachte. Nach dem regulären Volksschulbesuch arbeitete sie in der elterlichen Landwirtschaft und später von 1987 bis zum Jahre 2005 bei der Firma Seipp und Kehl in Nieder-Gemünden. Die Jubilarin ist seit vielen Jahren Mitglied im örtlichen Obst- und Gartenbauverein. Herbert Theiß erblickte am 17. April 1947 in Burg-Gemünden das Licht der Welt, dem Ort, wo er auch die Schule besuchte und konfirmiert wurde. Ebenso wie seine Frau, blieb auch er zunächst in der elterlichen Landwirtschaft und arbeitete später dazu noch als Landarbeiter in einem Nieder-Gemündener Bauernhof. Er absolvierte seine Bundeswehrzeit, arbeitete im Nieder-Gemündener Warenlager, dem sogenannten „Kornhaus“ der VR-Bank, bevor er zur Firma Ruhl in Burg-Gemünden wechselte, wo er bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1997 beschäftigt war. Herbert Theiß ist ebenfalls Mitglied im örtlichen Obst- und Gartenbauverein und Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden. Sein größtes Hobby ist die Zucht der „Federfüßigen Zwerghühner“ und er ist sehr engagiert in diesem Metier. So ist er der Vorsitzende des Geflügelzuchtvereins Homberg, Mitglied des Geflügelzuchtvereins Nieder-Ohmen und darüber hinaus auch Vorsitzender der Gruppe Süd und Leiter der Versandabteilung des Sondervereins der Züchter Federfüßiger Zwerghühner.

Nähergekommen waren sich Inge und Herbert Theiß schon 1963 während des Sängerfestes zum 100-jährigen Bestehen des Nieder-Gemündener Gesangvereins. Ein Jahr später, anlässlich der Nieder-Gemündener Kirmes war Herbert Theiß dann das erste Mal im Elternhaus von Inge zu Gast gewesen und drei Jahre später fand im September 1967 die Verlobung statt.

Mit der Heirat wurde Herbert Theiß Nieder-Gemündener, denn das Paar lebte fortan im Rahmen einer Großfamilie im Elternhaus von Inge Theiß, in dem auch die Kinder und Enkelkind Saskia aufwuchsen und das im Laufe der Jahre immer wieder modernisiert wurde. Bereits 1971 übernahmen Inge und Herbert Theiß den landwirtschaftlichen Betrieb in Nieder-Gemünden, den sie bis 1986 mit Viehhaltung und noch bis 1996 mit Getreideanbau bewirtschafteten.

„Wir haben alles zusammen gemeistert“, sagen sie und erzählen auch von ihrem ersten großen Urlaub, der sie 1989 nach Ungarn führte und von ihren späteren erlebten Urlaubs-Touren mit dem Schiff nach St. Petersburg und Spitzbergen.



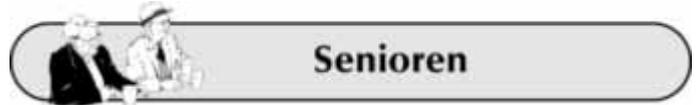
Das Goldene Hochzeitspaar Inge und Herbert Theiß mit Sohn Burkhard, Tochter Heike und Enkelin Saskia, vor ihrem festlich geschmückten Haus in Nieder-Gemünden.



## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



## Senioren

### Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467  
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: [info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de](mailto:info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de)  
Homepage: [www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de](http://www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de)



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)  
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

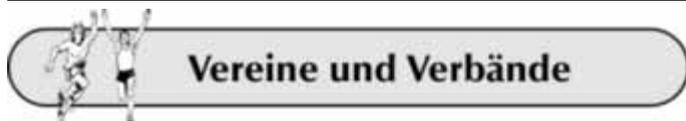
Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.  
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

- Anzeige -

## Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **EURONICS XXL, Lauterbach**, bei.

Wir bitten um Beachtung!



## Vereine und Verbände

### Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.

Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

### Ferenspiele Gemünden: „Gestalten einer Unterwasserwelt auf Leinwand“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Phantasie und Fingerfertigkeit waren gefragt beim Gemünder Ferienspielangebot „Gestalten einer Unterwasserwelt auf Leinwand“, zu dem das Team vom Kindergarten „Siebenstein“ am Freitagnachmittag eingeladen hatte. Ein Thema, das mit Gedanken an Sommer, Strand, Wasser, Meer inklusive Spaßfaktor, toll zu den derzeitigen hochsommerlichen Temperaturen und der Haupturlaubszeit passte.

Unter Anleitung von Karola Niestatek und Dagmar Zimmermann hatte jedes Kind die Möglichkeit, sich seine Unterwasserwelt in Form einer Collage selbst zu gestalten. Zunächst galt es ein Meer auf die Leinwände zu malen und während diese dann in der Sonne trockneten, waren die Meeresbewohner dran. Hier war Kreativität und Fingerspitzengefühl gefragt, um aus unterschiedlich großen Steinen mit Farbe die verschiedensten Fische zu gestalten. Angefangen vom „grünen Kugelfisch“, lachenden Delphinen, oder grimmig dreinschauenden Haien, bis hin zum berühmten Clownfisch Nemo, entstand bald eine Vielfalt an Meeresbewohnern, die dann, ebenso wie aus Moosgummi gestaltetes Seegras oder Pflanzen, auf die vorbereiteten Leinwände aufgebracht wurden.

Kreatives Gestalten macht hungrig und durstig. Deshalb war natürlich auch für das leibliche Wohl während der Ferienspielaktion, die sowohl den Kindern, als auch den Erzieherinnen sehr viel Spaß gemacht hat, mit Getränken, leckeren Wassermelonen und Nusskuchen, bestens gesorgt.



Unter Anleitung der Erzieherinnen Karola Niestatek und Dagmar Zimmermann hatten die Ferienspielkinder viel Spaß beim Gestalten einer bunten Unterwasserwelt auf Leinwand.

## Bürgergemeinschaft Gemünden

### دعوة – Einladung – دعوت



Neuer Ort! →

Bei Gesprächen, Spielen, Musik,  
Kaffee und Kuchen lernen sich  
Flüchtlinge und Einheimische kennen!  
Miteinander reden statt übereinander!

Es sind die  
Begegnungen  
mit  
*Menschen*  
die das  
Leben  
lebenswert machen.  
(Guy de Maupassant)

Flüchtlingsinitiative Gemünden/Felda

### Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen Sommerfest

**Sonntag, den 22. Juli 2018**

Platz neben dem Jugendraum

Beginn: ab 11.00 Uhr

Mittagessen ab 12.00 Uhr \*

Kaffee und Kuchen ab 15.00 Uhr

\*Grillspieß mit Fleisch (auf Wunsch auch Gemüsespieß), Steak oder Würstchen mit Brot oder Pommes und hausgemachter Salat.

Vorbestellungen bei Uwe Langohr bis 20.7.18

Tel.: 06634/9180510 (evtl. AB)

### Vereinsgemeinschaft Hainbach Backhausfest in Hainbach

Die Vereinsgemeinschaft Hainbach lädt zum Backhausfest am 28. und 29. Juli 2018 ein. Am Samstag gibt es ab 11.30 Uhr Schmierkuchen und ab 19.00 Uhr knusprige Haxen und pikant gewürzte Spareribs aus dem Holzofen. Für gute Unterhaltung und Stimmung sorgt ab 19.00 die Partyband „Two friends“.

Vorbestellung für Schmierkuchen nimmt Regina Bachmann in der Zeit vom Dienstag, 24.7., bis Freitag, 27.7., zwischen 14.00 und 18.00 Uhr (Tel. 06634-9181609) entgegen. Geeignete Behältnisse zum Mitnehmen sind bitte mitzubringen.

Am Sonntag findet ab 11.00 Uhr der traditionelle Frühschoppen mit Spiessbraten und Grilltem statt. Außerdem spielt ab 12 Uhr die Gruppe „Herz 7“ zum Frühschoppen auf.

Ab 14.30 Uhr laden wir zu frischem „Mattekuchen“ und „Riwwelkuchen“, sowie Kaffee ein. Wegen der begrenzten Anzahl der Bleche an Hefekuchen, wird die Anzahl der ausgegebenen Stücke auf 10 Stück pro Person beschränkt!

Ab Donnerstag, 26. Juli 2018, gibt es frisches Bauernbrot aus dem Backhaus.

Wie in jedem Jahr wird die Hainbacher Bevölkerung gebeten, die Bleche und Kuchengestelle am Mittwoch den 25. Juli ab 17.00 Uhr bereitzustellen.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 42.

# Intelligente Wohlfühlwärme im ganzen Haus.



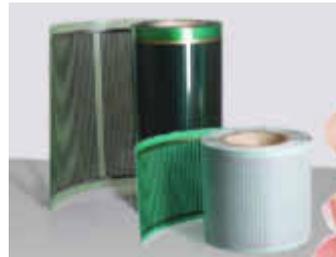
Wenn es ums zukunftsichere Heizen geht, können Sie auf unsere jahrelange Erfahrung bauen! Wir beraten Sie kompetent und bieten Ihnen u.a. auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene, maßgeschneiderte Infrarot-Heizsysteme für den privaten und gewerblichen Einsatz! **Jetzt informieren: 06424 - 4561**



**Infrarotheizungen**



**Infrarotstrahler**



**Heizfolien**



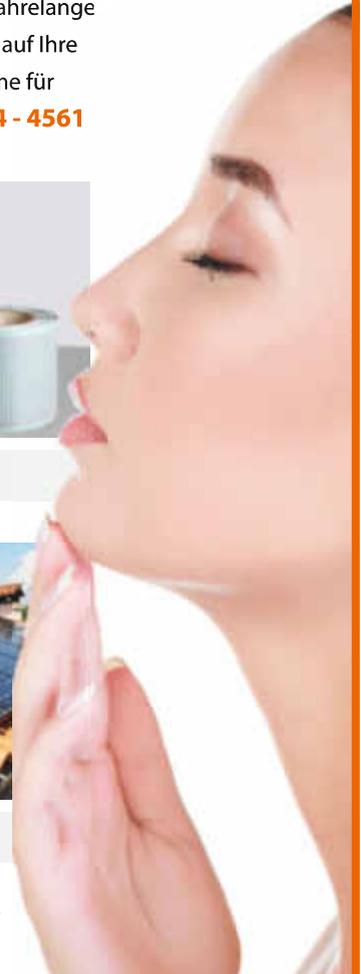
**Klimaanlagen**



**Infrarot-Saunen**



**Photovoltaik**



*Helios ...als wäre die Sonne im Haus*

**Besuchen Sie unsere Ausstellung:**  
Dreihäuserstraße 12 A  
D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

Telefon 06424 - 4561  
Mobil 0151 - 23248079  
E-Mail energie@helios-infrarot.de

[www.helios-infrarot.de](http://www.helios-infrarot.de)

**Fliesenfachbetrieb**  
Offizieller Schlüter-Systemhandwerker  
**Peter Steidl**  
*Mit eigener Ausstellung*

**Bad- und Balkonmodernisierung**  
**Fliesenfachbetrieb · Trockenbau**  
**Beratung · Planung · Verkauf · Service**

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg  
Tel. 06406-8303281 · Fax 06406-72634  
Mobil 0179-5215112  
[www.fliesenleger-wettenberg.de](http://www.fliesenleger-wettenberg.de)

**Uwe Klehm**  
Installateur & Heizungsbauer

**Heizung**  
**Badplanung**  
**Wärmepumpen**

Telefon 06426 / 930550  
[www.uwe-klehm.de](http://www.uwe-klehm.de)  
Zur Schmiede 4b  
35112 Fronhausen-Bellnh.

## Kulturring Gemünden

### Vorankündigung

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 24. August 2018 findet um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach die ordentliche Mitgliederversammlung des Kulturrings statt.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, sehr herzlich eingeladen.

- Anzeigen -

# ASA

ASA GbR • Partyzelte •

Geschirr- und Werkzeugmietservice

Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313

Fax 06634-919501 • Internet: <http://www.asagbr.de> • E-Mail: [info@asagbr.de](mailto:info@asagbr.de)

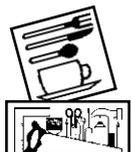
Wir bieten unter anderem an:

Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie

Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.

Weiterhin Partyzelte

in Größen bis zu 6 x 12 Meter



Werkzeug- und Maschinenverleih

Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungs-sägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.

### Aktuelles »ALL INKLUSIVE« Angebot

#### FEST-WERBUNG

1.000 DIN A6 Flyer & 50 DIN A2 Plakate

inkl. Gestaltung, Druck, Versandkosten

\* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.

199,- €\*

### MELDEN SIE SICH

Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 384

E-Mail: [pr@wittich-herbstein.de](mailto:pr@wittich-herbstein.de)



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Werden Sie Vereins-Redakteur!

Einfach auf [www.wittich.de](http://www.wittich.de) anmelden und direkt über das Internet an den Verlag senden!



1.

Gehen Sie ins Internet und rufen Sie folgende Seite auf:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

➔ Klicken Sie auf den Button „**Artikel schreiben**“, anschließend auf „**Artikel für eine Zeitung schreiben**“

2.

➔ Klicken Sie auf „**Noch keine Zugangsdaten?** Dann registrieren Sie sich hier“

3.

➔ Bitte geben Sie den Ort oder den Stadtteil für den Sie Artikel schreiben wollen ein, entweder als Name oder als Postleitzahl

4.

➔ Wählen Sie die Rubrik aus und klicken Sie anschließend auf „**Für Mitteilungsblatt & localbook registrieren**“

5.

➔ Registrieren Sie sich mit Ihren persönlichen Angaben (wir geben Ihre Daten selbstverständlich nicht an Dritte weiter).

➔ Es müssen alle Felder ausgefüllt werden. Anschließend klicken Sie bitte auf den Button „**Registrieren**“.

➔ Die Registrierung ist nur beim ersten Mal erforderlich und bis auf Weiteres gültig.

Industriestraße 9 - 11 | 36358 Herbstein | Tel. Redaktion: 0 66 43. 96 27 - 20

# Die Sonne hilft uns beim Abnehmen

Ein groß angelegter Test soll beweisen:

Abnehmen im Sommer ist der beste Zeitpunkt

- Anzeige -

Sommerzeit ist für die meisten auch Urlaubszeit. Und damit kommt für viele Menschen abnehmen gerade jetzt gar nicht in Frage. Warum eigentlich? Denn der Sommer ist perfekt zum Abnehmen geeignet oder dafür, die schlanke Figur, die man sich mühsam vor dem Sommer erarbeitet hat, zu halten. Dieses Jahr möchte das **La Vita in Homberg/Ohm mit dem von Krankenkassen bezuschussten Abnehmprogramm myintense+** den Beweis antreten, dass man im Sommer seine Abnehmziele besser erreichen kann als im Winter. Der große Abnehmtest verbindet dabei die Kräfte der Natur mit sinnvollem, intelligentem Handeln.

Denn schon im Herbst fühlt unser Körper den Winter nahen: die Schilddrüse arbeitet langsamer, die Lust auf Aktivitäten nimmt ab und der Appetit auf deftiges Essen steigt. In den kalten Monaten legt sich der Mensch einen wärmenden Fettmantel zu, der ihm früher durch die kalten Monate helfen musste. Man muss seinem Körper nicht böse sein, denn das hat er in vielen tausend Jahren so gelernt. Heute brauchen wir diese Reserven nicht mehr; wir können unserem Stoffwechsel also etwas Neues beibringen. Und auch dabei hilft uns die Natur.

Im Sommer, in der lichtreichen Jahreszeit, arbeitet die Schilddrüse wesentlich schneller und produziert Hormone, die den Fettstoffwechsel beschleunigen. Dazu kommt unser Bedürfnis nach frischer und leichter Kost. Ideale Bedingungen also, nicht nur den letzten Winterspeck loszuwerden, sondern darüber hinaus das Übergewicht wesentlich zu reduzieren! Der Körper macht einem ein gesünderes Leben leichter, als man es vielleicht vermutet.

Das neue digitale Abnehmprogramm myintense+ unterstützt alle Interessierten mit wertvollen Tipps rund um eine gesunde, leichte Ernährung und eine ausgewogene Bewegung. Das Programm wird im **La Vita Ihr Fitness und Gesundheitspartner in Homberg/Ohm** angeboten. Auch wenn man zwischendurch im Urlaub ist, erlernt man im myintense+ Programm die besten Tipps, worauf man bei der Auswahl der Lebensmittel achten sollte. Man kann den Urlaub entspannt genießen und hat im Anschluss nicht mal ein schlechtes Gewissen, da man keine unnötigen Pfunde mit nach Hause bringt. Und das Beste daran: Das 8-wöchige myintense+ Programm wird bis zu 100 % von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. Da es vollständig online durchzuführen ist, kann man auch von der Strandliege oder auf dem Berg nach dem Wandern auf die Inhalte zugreifen. Wer interessiert ist, kann sich bis zum **31.07.2018** im **La Vita in Homberg/Ohm** melden und den Beweis antreten. Die Ergebnisse des Tests werden Ende des Jahres ausgewertet und veröffentlicht.

Mehr Infos unter [www.my-la-vita.de](http://www.my-la-vita.de) oder [www.myintenseplus.de](http://www.myintenseplus.de)

## EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

# WIR MACHEN DEN ABNEHMTEST!

Im Sommer nimmt man besser ab? Ab sofort 55 Teilnehmer gesucht!



## Wir suchen

**55 Teilnehmer ab 18 Jahren,**

die im Rahmen eines großen Tests zum Thema „Abnehmen im Sommer“ an dem krankenkassenbezuschussten Abnehmprogramm myintense+ teilnehmen möchten. Dauer: **8 Wochen.**

## Die Tester erhalten

- ✓ **Zugang** zum Online-Abnehmprogramm myintense+
- ✓ Teilnahme an 9 **Online-Abnehmcoachings**
- ✓ Leichte & genussvolle **Rezepte**
- ✓ **Teilnahmezertifikat** am Ende des Programms zur Einreichung bei den Krankenkassen
- ✓ **Kostenfreies Gesundheitstraining** während der 8 Wochen
- ✓ **Körperanalyse** (Körperfett, -Wasser, -Muskeln, Blutdruck, Gewicht) am Anfang und am Ende des Tests

## Jetzt anmelden!

**06633 - 231680**

Anmeldeschluss: 31.07.2018

myintense+  
aktiv schlank.

LaVita  
Ihr Fitness-und Gesundheitspartner

La Vita | Schillerstr. 1 | 35315 Homberg/Ohm | my-la-vita.de

**Schöne neue Single-Wohnung**  
 in Hombergs Innenstadt, ca. 47 m<sup>2</sup>, EG, Wohnraum,  
 Schlafraum, Du-WC, Küche/Essplatz und Balkon, ab 01.10.2018,  
 Kaltmiete 298,- € zzgl. NK-Voraus. 110,- €, Kaution 500,- €  
**Telefon: 06633 5055**

**Vogel**  
 Karosserie + Lack  
 35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77  
 www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur  
 Autolackierung  
 Industrielackierung  
 Autoglasreparatur

**zellertal**  
 mehr genuss  
 Tourist Info Arnbruck  
 Tel: 09945 / 94 10 16  
 tourist-info@arnbruck.de  
 www.zellertal-online.de

**Die Werkstatt**

**Norbert Lein**  
 Kfz-Meister  
 Berliner Straße 12  
 35315 Homberg (Ohm)  
 Tel. 06633 911288  
 Handy 0173 8577718  
 norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

**Thomas R. Pabst**  
 Rechtsanwalt  
 Homberger Str. 16 A  
 35325 Mücke-Bernsfeld  
 Tel.: 0 66 34 / 91 88 28  
 Fax: 0 66 34 / 91 88 33  
 E-Mail: RA.Pabst@t-online.de  
 DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de  
 Internet: www.RA-Pabst.de

**Mundraub**  
 Zwar ist die Straftat des Mundraubs seit längerem nicht mehr existent. Jedoch kann unerlaubte Ernte strafbar sein. Dementsprechend ist auch ohne Verbotsschild die unerlaubte Selbstbedienung von Äpfeln, Birnen oder Kirschen nicht zulässig. Ausgenommen ist der Fall, wenn Früchte des Nachbarn auf das eigene Grundstück herüberfallen. Nachhelfen darf man jedoch nicht.  
 Bis zu einem Wert von € 30,00 bzw. € 50,00 handelt es sich um einen Diebstahl geringwertiger Sachen, den der Bestohlene mittels Strafantrag verfolgen muss.

**Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt**

**Küchenstudio Lapp**  
 Wir bieten das **Rundum-Sorglos-Paket**  
 ...alles aus einer Hand!  
 Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns  
 Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf  
 Fon 06425 - 30 09 449  
 www.kuechenstudio-wohrratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr  
 Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr  
 Außerhalb der Geschäftszeiten  
 Termine nach Vereinbarung

**WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Ich bin dann mal weg...**

Denken Sie rechtzeitig daran, Ihre Kunden über Ihren Urlaub zu informieren.  
 Hier in Ihrer Zeitung!

**wittich.de/anzeigen**  
 Mit uns erreichen Sie Menschen!

**Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!**

		7	5	8	
5		4		6	
			6	7	3
	6	1		8	4
2	4	6	7	1	
7	5				
3		5	4		
1	2	3		6	4
	7	2		5	

**SUDOKU**  
 Schwierigkeitsgrad: 3